



Turnverein Werther 04 e.V.

Sportliche Jahresberichte 2024



Vorstand

1. Vorsitzende				1.vorsitzender@tv-werther.de
Sabine Demoliner	Neue Straße 6	33824 Werther	882240	
2. Vorsitzender				2.vorsitzender@tv-werther.de
Stefan Latteck	Eichenstraße 4a	33824 Werther	9240511	
1.Schriftführerin				1.schriftfuehrer@tv-werther.de
Silke Hoffmann	Oststraße 29	33824 Werther	88572	
2. Schriftführerin				2.schriftfuehrer@tv-werther.de
Sabine Frey	Schloßstraße 29	33824 Werther	9779133	
1. Kassiererin				1.kassierer@tv-werther.de
Dagmar Jarosch	Kampstraße 8	33824 Werther	6184	
2. Kassierer				2.kassierer@tv-werther.de
Frank Horstmann	Egge 19	33824 Werther	206602	
1. Sportwartin				1.sportwart@tv-werther.de
Tanja Brockmeyer	Hofstraße 82	33607 Bielefeld	0160 94167914	
2. Sportwartin				2.sportwart@tv-werther.de
Uta Entgelmeier	Jacobiweg 9	33824 Werther	916520	
1. Jugendwartin				1.jugendwart@tv-werther.de
Mareike Diembeck	Hermannstraße 16	33824 Werther		
2. Jugendwart				
Vakant				
Sozialwartin				sozialwart@tv-werther.de
Dagmar Jarosch	Kampstraße 8	33824 Werther	6184	
Pressewartin				pressewart@tv-werther.de
Kerstin Herschel	Wertherberg 14	33824 Werther	884566	


Abteilungsleiter/innen

Badminton				badminton@tv-werther.de
Stefan Sahrhage				918931
Gymnastik/Turnen Erwachsene				gymturnerwachsene@tv-werther.de
Vakant				
Gymnastik/Turnen Kinder u. Jugendliche				gymturnkinder@tv-werther.de
Uta Entgelmeier	Jacobiweg 9	33824 Werther	916520	
Handball				handball@tv-werther.de
Tilo Sommer				0176 82053274
Judo				judo@tv-werther.de
Andreas Herschel	Wertherberg 14	33824 Werther	884566	
Leichtathletik				leichtathletik@tv-werther.de
Alexandra Horstmann-Meister	Schüler/Jugendl.	Haller Weg 6a	33829 Borgholzhausen	0163 8028957
Claus-Werner Kreft	Seniorenteam	Wasserfuhr 12	33619 Bielefeld	0521 98867514
Tischtennis				tischtennis@tv-werther.de
Christian Henkenjohann	Sonnenweg 13	33824 Werther	0177 1912137	
Volleyball				volleyball@tv-werther.de
Vakant				
Wandern				wandern@tv-werther.de
Dorothea Lieneweg	Borgholzhausener Str. 12	33824 Werther	882620	
Elke Grieß	Talbrückenweg 7	33824 Werther	4818	
Herzsport				herzsport@tv-werther.de
Alexandra Horstmann-Meister	Haller Weg 6a	33829 Borgholzhausen	0163 8028957	
Rehapor				rehasport@tv-werther.de
Alexandra Horstmann-Meister	Haller Weg 6a	33829 Borgholzhausen	0163 8028957	

Inhalt



Vorstand/Abteilungsleiter-innen	2
Grußwort vom Bürgermeister - Veith Lemmen	4
Rückblick auf 2024	5
Der Vorstand stellt sich vor	6
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025	7
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024	8
Sportabzeichen	11
Jubilare	13
Verstorbene	15
Übungspläne	16
Badminton	19
Judo/ Bujinkan-Budo	24
Tischtennis	27
Leichtathletik	32
Wandern	36
Radwandern	39
Einrad	45
Gymnastik/Turnen - Erwachsene	48
Rehasport	53
Herzsport	54
Gymnastik/Turnen – Kinder/Jugendliche	57
Handball	68
Beitragseinzug - Datenänderungen	76
Jahresbeiträge	77
Hinweise	78
Wanderplan	79

 **Zu Beginn des Jahres 2025
zählte der Turnverein
1.986 Mitglieder**

Impressum



www.tv-werther.de

Texte und Fotos

Druck

Vorstand
Abteilungen
Haller Kreisblatt
Westfalen Blatt

www.rainbowprint.de
Druckerei Ganz
Paradiesstraße 10
97225 Zellingen-Retzbach

Herausgeber

Redaktion
Gestaltung
Layout

TV Werther 04 e.V.
Dagmar Jarosch
Kampstraße 8
33824 Werther
TV Werther 04 e.V.
Kerstin Herschel
Wertherberg 14
33824 Werther
pressewart@tv-werther.de



Liebe Aktive, Engagierte und Unterstützende des Turnvereins Werther 04 e. V.,

es ist mir eine Freude, erneut ein Grußwort für Ihren Jahresbericht beizusteuern. Der Turnverein prägt unsere Stadt seit über 120 Jahren. Er ist ein Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird – durch Bewegung, Begegnung und Tradition.

Das Rückgrat des Vereins sind die Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Sie investieren Zeit und Herzblut, oft über viele Jahrzehnte hinweg. Ohne ihren Einsatz gäbe es keine Übungsstunden, keine Turniere und keine Gemeinschaftsprojekte. Dafür danke ich allen Engagierten – im Namen der Stadt und persönlich.

Wir leben in einer Zeit, in der sich viele Menschen ungern langfristig binden. Für Vereine wird es immer schwieriger, engagierte Personen für Leitungs- und Trainingsaufgaben zu gewinnen und zu halten. Gleichzeitig wird diese Arbeit immer wichtiger. Gut qualifizierte Übungsleitende sind essenziell, um ein breites und qualitativ hochwertiges Angebot zu sichern. Das gelingt nur, wenn wir ihnen die bestmöglichen Rahmenbedingungen bieten und sie sich langfristig mit dem Verein verbunden fühlen.

Die 120-jährige Geschichte des Turnvereins zeigt, wie Tradition und Zukunft zusammenpassen. Indem wir Menschen im Ehrenamt fördern und unterstützen, sichern wir den Fortbestand solcher wichtigen Vereine.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Freude, Erfolg und ein starkes Wir-Gefühl.

Im Namen von Rat und Verwaltung sowie der gesamten Stadt Werther (Westf.) danke ich Ihnen von Herzen für Ihre Arbeit.

Werther (Westf.), im Dezember 2024

Mit sportlichen Grüßen

Ihr

Veith Lemmen
Bürgermeister

Wir blicken zurück auf 2024...

Liebe Aktive im TV Werther,

Umstrukturierungen von Innen oder Außen gehören sicher zum Alltagsgeschäft eines Vereines.

Im Jahr 2024 hatten wir einige davon zu bewältigen. Allen Beteiligten an diesen Prozessen gilt mein besonderer Dank.

Wir haben zum Glück Personen im Verein, die sich oft täglich und intensiv um die Belange des Vereins oder ihrer Abteilung kümmern.

Einige Abteilungen und Gruppen erfahren große Nachfrage, der wir leider nicht immer entsprechen können. Unsere Kapazitäten an Platz und Übungsleitungen sind begrenzt. Wir verfügen über keine eigenen Sportstätten, daher geht es regelmäßig darum mit Schulen und Vereinen vor Ort Kompromisse zu finden.

Wir können Beitritte von neuen Mitgliedern verzeichnen, der Vorstand freut sich über alle Neuzugänge.

Jederzeit können wir weitere Personen im Ehrenamt gebrauchen, aktuell gilt das besonders für den Ältestenrat. Hier suchen wir seit 2 Jahren Unterstützung. Auch im Bereich der Übungsleitung gibt es Bedarf.

Wir sehen uns beim Sport, in Werther oder auf der Jahreshauptversammlung im Juni



Sabine Demoliner

Wir suchen – immer noch...

Mitglieder für unseren Ältestenrat

Da unser Ältestenrat z.Zt. nur aus einem Mitglied besteht, suchen wir dringend Unterstützung.

Der Ältestenrat ist eine Einrichtung im Vereinsleben. Seine Mitglieder werden von der Mitgliederversammlung gewählt. Die Amtszeit beträgt vier Jahre. Wiederwahl ist möglich.

Voraussetzung für die Tätigkeit im Ältestenrat ist eine mindestens 5-jährige Vereinszugehörigkeit. Eine gleichzeitige Zugehörigkeit zu Vorstand und Ältestenrat ist nicht möglich.

Der Ältestenrat soll aus mindestens drei Personen bestehen. Der Ältestenrat wählt sich eine/n Vorsitzende/n und hat u.a. folgende Aufgaben: Veranlassung von Ehrungen, Gratulationen.

Wer Zeit und Lust hat sich hier einzubringen, kann sich gerne bei unserer 1. Vorsitzenden oder bei den anderen Mitgliedern des Vorstandes melden (Kontakte - vorne im Heft)

Der Vorstand

Jahresberichte - Verteilung

Jedes Jahr landen die neuen Jahresberichte in Euren Briefkästen. Doch wie kommen sie dorthin?

Ein ganz kleiner Teil muss mit der Post verschickt werden. Die allermeisten Jahresberichte bringen viele fleißige ehrenamtliche Verteiler in ihrer Freizeit in ganz Werther von Tür zu Tür. Natürlich ist bei dem einen Vereinsmitglied dadurch der Jahresbericht etwas später im Briefkasten als beim anderen. Wir bitten dafür um Verständnis und ein wenig Geduld und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Verteilern!

Der Vorstand

Der Vorstand stellt sich vor



1. Vorsitzende
Sabine Demoliner



2. Vorsitzender
Stefan Latteck



1. Schriftführerin
Silke Hoffmann



2. Schriftführerin
Sabine Frey



**1. Kassiererin/
Sozialwartin**
Dagmar Jarosch



2. Kassierer
Frank Horstmann



1. Sportwartin
Tanja Brockmeyer



2. Sportwartin
Uta Entgelmeier



1. Jugendwartin
Mareike Diembeck



Pressewartin
Kerstin Herschel

2 0 2 5 Termine – Termine – Termine 2 0 2 5

02.03.2025
25. Spielfest

Sporthalle - Gesamtschule

13.06.2025
Jahreshauptversammlung
mit Ehrung der langjährigen Mitglieder

Wietes Wietshaus - Theenhausen

2025

Jahreshauptversammlung 2025

Liebe Vereinsmitglieder,

wir laden euch herzlich zu unserer



Jahreshauptversammlung 2025 mit Ehrung der langjährigen Mitglieder

ein, die am

Freitag, 13. Juni 2025 um 19.00 Uhr,
in Wiete's Wirtshaus (Theenhausener Straße 30, 33824 Werther) stattfindet.

Vorläufige Tagesordnung

1. **Genehmigung des Protokolls** der letzten Jahreshauptversammlung
(in diesem Bericht abgedruckt)
2. **Jahresberichte** des Vorstandes und des Ältestenrates – Bericht des Gesamtvorstandes
Diskussion der sportlichen Jahresberichte
3. **Kassenbericht**, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
4. **Voranschlag** für den Haushalt des kommenden Jahres
5. **Neuwahlen**
Zu wählen sind folgende Funktionsträger/innen:

2. Vorsitzender	bisher Stefan Latteck
2. Kassierer	bisher Frank Horstmann
2. Schriftführerin	bisher Sabine Frey
2. Sportwart/in	NN
Sozialwartin	bisher Dagmar Jarosch
Kassenprüfer/innen	
8. **Ältestenrat - evtl. Satzungsänderung**
9. Anträge, Mitteilungen und **Verschiedenes**

Anträge sind schriftlich oder per E-Mail an die Vorsitzenden bis zum 31.05.2025 einzureichen.

Sabine Demoliner

1. Vorsitzende

Wie in jedem Jahr freuen wir uns über Eure Teilnahme.

Protokoll

Protokoll Jahreshauptversammlung und Ehrung der langjährigen Mitglieder vom Turnverein Werther 04 e.V. vom 07. Juni 2024

An der Jahreshauptversammlung haben 65 Vereinsmitglieder teilgenommen.

Die 1. Vorsitzende, Sabine Demoliner eröffnete die Jahreshauptversammlung um 19:00 Uhr und begrüßte die Versammlungsteilnehmer sowie die zwei anwesenden Vertreter der heimischen Presse. Der Vorstand war vollständig vertreten.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedachten alle Anwesenden der seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitglieder.

Sabine Demoliner stellte fest, dass die schriftliche Einladung zur Mitgliederversammlung unter Angabe der Tagesordnung ordnungsgemäß zwei Wochen vorher erfolgte und die Mitgliederversammlung entsprechend der Vereinssatzung beschlussfähig sei.

Vorab waren keine weiteren Anträge in Ergänzung der Tagesordnung eingegangen und auch auf Nachfrage wurden keine Änderungs-/Ergänzungswünsche von den Anwesenden vorgetragen.

Sabine Demoliner beantragte daraufhin selbst einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt. Nämlich, dass sie, obwohl erst seit einem Jahr im Amt, bereits in diesem Jahr im Amt bestätigt/wiedergewählt wird. Hintergrund für den Vorschlag war, dass so - nach der außerordentlichen Neuwahl im vergangenen Jahr - der alte Rhythmus wiederhergestellt werden sollte, bei dem der erste und der zweite Vorsitzende um ein Jahr versetzt gewählt werden und nicht beide im gleichen Jahr. Alle Anwesenden waren einverstanden mit diesem Vorschlag.

Tagesordnung

1. **Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung vom 02. Juni 2023**

Sabine Demoliner wies darauf hin, dass das Protokoll der letzten JHV im Vereinsheft „Sportliche Jahresberichte 2023“ abgedruckt sei und schlug vor, auf das Verlesen des Protokolls zu verzichten. Damit waren alle Anwesenden einverstanden. Anschließend wurde das Protokoll von den Versammlungsteilnehmern einstimmig genehmigt.

2. **Jahresberichte des Vorstandes und des Ältestenrates – Bericht des Gesamtvorstandes**

Das Vereinsheft „Sportliche Jahresberichte 2023“ ist laut Sabine Demoliner wieder eine sehr gelungene Ausgabe geworden. Alle Abteilungen haben mit interessanten Berichten und Fotos dazu beigetragen das Vereinsleben zu präsentieren. Sie bedankte sich bei Kerstin Herschel und allen Autoren aus den Abteilungen für die Gestaltung dieser Ausgabe. Sabine Demoliner verwies darauf, dass alle Jahresberichte auch auf der Homepage des TV Werther 04 e.V. abgerufen werden können.

Anschließend berichtete Sabine Demoliner über die aus Sicht des Vorstandes wichtigen Themen für die nächsten Jahre. Dies sind die Themen „Übungsleiter“, „Mitgliederzahl“ und „Ehrenamt“. Sie sagte, dass es insbesondere in den Abteilungen Kinderturnen und Rehasport großen Zulauf gibt. Hier aber auch in einigen anderen Abteilungen gibt es immer Bedarf an Übungsleitern und es ist eine Notwendigkeit die jetzigen Übungsleiter zu halten und an den TV Werther zu binden. Aus Sicht des Vorstandes ist hier die Entlohnung ein zentrales Thema. Das Gehalt der Übungsleiter soll daher angehoben werden.

Unterstützung im Ehrenamt ist auch in anderen Bereichen des TV Werther nötig, z.B. in der Vorstandsarbeit, wo vielfältige organisatorische Aufgaben anfallen und im Ältestenrat. Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

Einen Einblick in die Aktivitäten und Ereignisse des vergangenen Jahres innerhalb der Abteilungen gaben danach Andreas Gerdkamp (Badminton), Dorothea Lieneweg (Wandern), Andreas Herschel (Judo), Christian Henkenjohann (Tischtennis), Uta Entgelmeier (Gymnastik/Kinderturnen), Alexandra Horstmann-Meister (Reha- und Herzsport/Leichtathletik) und Tilo Sommer (Handball). Tilo Sommer und Kathrin Wilhelm aus Borgholzhausen haben die Leitung der Handballabteilung vor Kurzem gemeinsam übernommen.

Protokoll

In ihrem Amt als Sozialwartin berichtete Dagmar Jarosch, dass es im vergangenen Jahr acht Unfälle im Verein gegeben habe. Diese waren über alle Abteilungen verteilt. Sie wies darauf hin Unfälle immer gern zu melden, um später entsprechend abgesichert zu sein.

3. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes

Die 1. KassiererIn Dagmar Jarosch erläuterte den Kassenbericht für das Rechnungsjahr 2023. Es wurden Einnahmen in Höhe von **162.765,33 €** erzielt. Dem gegenüber standen Ausgaben in Höhe von **164.465,66 €**. Durch den Saldo aus 2022 (**12.742,09 €**) ergab sich zum 31.12.2023 ein Kassenbestand in Höhe von **11.041,76 €**.

Bericht der Kassenprüfer

Die gewählten Kassenprüferinnen Gesa Beckmann und Brigitte Schneider haben am 04.06.2024 die Kassenprüfung durchgeführt. Es wurde die Handballabteilung und der Hauptverein geprüft und es gab keine Beanstandungen.

Gesa Beckmann beantragte daher die Entlastung des Vorstandes, die von den Anwesenden **einstimmig** erteilt wurde (zwei Enthaltungen).

4. Neuwahlen

Andreas Herschel stellte sich als Wahlleiter zur Verfügung. Alle waren einverstanden, dass die Wahl durch Handzeichen erfolgt.

Zunächst wurde über die amtierende und erneut vorgeschlagene 1. Vorsitzende abgestimmt. Sabine Demoliner wurde einstimmig im Amt bestätigt (eine Enthaltung) und nahm die Wahl an.

Die weiteren zu besetzenden Funktionen wurden in Blockabstimmung durchgeführt und von Andreas Herschel moderiert.

Funktion	Bisher	Vorschlag	Wahl
1. Kassierer/in	Dagmar Jarosch	Wiederwahl	einstimmig
2. Schriftführer/in	Silke Hoffmann	Wiederwahl	einstimmig
1. Sportwart/in	Tanja Brockmeyer	Wiederwahl	einstimmig
Pressewartin	Kerstin Herschel	Wiederwahl	einstimmig
Kassenprüfer*innen	Gesa Beckmann	Wiederwahl	einstimmig
	Brigitte Schneider	Wiederwahl	einstimmig

Alle vier zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder und die Kassenprüfer wurden **einstimmig** im Amt bestätigt (vier Enthaltungen) und nahmen die Wahl an.

Sabine Demoliner bedankte sich bei allen Gewählten für Ihre Bereitschaft zur Übernahme des „Ehrenamtes“.

5. Abstimmung Beitragserhöhungen

Dagmar Jarosch erklärte, dass in diesem Jahr die Mitgliedsbeiträge bisher nur für das erste Halbjahr eingezogen wurden. Der Grund ist, dass der Vorstand ab dem zweiten Halbjahr Beitragserhöhungen vornehmen möchte, die von der Mitgliederversammlung angenommen werden müssen.

Geplant ist, dass ein aktiver Erwachsener dann 96 € (statt bisher 80 €), ein aktiver Jugendlicher ab 15 Jahren 60 € (statt bisher 50 €) zahlt. Sabine Demoliner erklärte, dass auf eine moderate Erhöhung Wert gelegt wurde und der Beitrag im Vergleich mit anderen Vereinen gering sei. Es wurde darauf geachtet, dass sich der Familienbeitrag ab 2 Erw./1 Kind rechnet. Der Vorschlag wurde von den anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig angenommen (zwei Enthaltungen).

Abschließend bat Dagmar Jarosch bei Änderungen von Anschrift oder Kontonummer den Verein zu informieren.

Protokoll

6. Verschiedenes

Uta Entgelmeier warb dafür den TV Werther bei der Aktion „Scheine für Vereine“, die derzeit im Rewe läuft, zu unterstützen.

Die Versammlung wurde um 19.50 Uhr beendet.

Danach erfolgte die Ehrung der langjährigen Mitglieder durch den Vorstand.

Sabine Frey
2.Schriefführerin

Sabine Demoliner
1.Vorsitzende



Dagmar Jarosch (1. Kassiererin), Sabine Demoliner (1. Vorsitzende), Kerstin Herschel (Pressewartin) Tanja Brockmeyer(Sportwartin) und Silke Hoffmann (1. Schriefführerin), werden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

**Eintrittsjahr
unserer Jubilare**

1949
1954
1964
1969
1974
1984
1999



Mitglied seit

75 Jahre
70 Jahre
60 Jahre
55 Jahre
50 Jahre
40 Jahre
25 Jahre



Sportabzeichen

Dienstags - 18.00 - 19.30 Uhr
Sportplatz Meyerfeld

Die Sportabzeichensaison von Mai bis Oktober ist wie in den vergangenen Jahren gut gelaufen. Ob 30 Grad und Sonnenschein, Nieselregen oder Wind und kühle Temperaturen, es sind fast immer Sportler auf den Sportplatz Meyerfeld gekommen, um Zeiten und Weiten auf dem Sportplatz abzulegen.

Natürlich hat es Ende August wieder unseren Sport-abzeichentag gegeben, diesmal mit Kuchen und Kaltgetränken zur Stärkung nach getaner sportlicher Leistung. Wie schon im letzten Jahr haben wir einen heißen Samstag mit über 30 Grad Temperatur erwischt. Böiger Wind hat zudem das Aufstellen von Pavillons als Sonnenschutz verhindert, sodass die 20 unermüdlichen Sportler und die freiwilligen Abnehmer ordentlich schwitzen mussten.

Insgesamt werden wir auf 160-170 abgelegte Sportabzeichen kommen. Anfang Dezember 2024 hatten 85 Erwachsene die Anforderungen für das Sportabzeichen erfüllt. Bei den Kindern und Jugendlichen fehlt uns noch die genaue Anzahl, da wir noch keine Rückmeldung von der Grundschule bekommen haben.

Obwohl das Freibad in diesem Jahr wetterbedingt später geöffnet wurde und wir deshalb erst im Juni mit unseren Schwimmterminen starten konnten, sind uns die Sportabzeichen-Schwimmer treu geblieben und alle sechs Sonntage waren gut besucht. Der mit Abstand am Besten besuchte Sonntag war der Tag nach unserem Sportabzeichen-Samstag. Auch mittwochsabends haben wieder etliche Schwimmer von 18:00 – 19:00 Uhr ihre Bahnen für das Sportabzeichen gezogen.

Silke Prochnow

Stefanie Bergmann
Hans-Werner Breitfeld
Tanja Brockmeyer
Johann Decius
Johannes Decius
Karl Decius
Sabine Demoliner
Bernd Dittrich
Reham Dittrich
Angela Fritsch
Robert Gerstmeir

Hans-Wilhelm Grünkemeier
Sigrid Grünkemeier
Inge Jerrentrup
Leonhard Kemper
Lena Kögerler
Petra Koop
Thomas Mammel
Meike Möhlenbrück
Clara Panhorst
Silke Prochnow

Harald Schebaum
Brigitte Schneider
Anja Scholz
Birgit Siedler-Bußmeyer
Henri Stahnke
Mats Welland
Samuel Wilking
Charlotte Wöhrmann
Clemens Wöhrmann
Paul Wöhrmann



DANKE
an das Sportabzeichenteam

Sportabzeichen

Sportabzeichentag am 24. + 25.08.2024



Spende vom Feminin-Flohmarkt

Spenden gehen an den BV und den TV Werther – nächster Termin am Samstag

Jugend profitiert vom Flohmarkt

WERATHER (WB/hec). Wenn Frauen auf dem Secondhandmarkt günstig shoppen gehen, profitieren anschließend Vereine: Die Jugendabteilungen des BV und des TV Werther haben jetzt eine Spende von den Organisatorinnen des "Feminin Frauenflohmarktes" erhalten.

Zweimal im Jahr wird dieser Flohmarkt im Haus Werther ausgerichtet. Verkauft werden Accessoires und Klei-

dung von Frauen für Frauen. Parallel werden Kaffee und Kuchen angeboten. Der Erlös aus der Cafeteria kommt Projekten oder Vereinen in Werther zugute.

Dieses Jahr erhalten die Jugendabteilungen des TV und des BV Werther eine Spende in Höhe von jeweils 500 Euro. „Wir nutzen das Geld für gemeinsame Jugendevents wie das Fußballcamp oder den Gothia Cup 2025“, freut sich

Morten Stiller von der Jugendabteilung des BV Werther über die Finanzspritze.

Finanzspritze für neues Buchungstool

Auch der TV Werther kann das Geld gut gebrauchen. Dort wird ein Buchungstool eingerichtet, damit die Anmeldung und Platzvergabe für die Kinderturngruppen transparent und unkomplizierter ablaufen können.

Der nächste Feminin-Frauenflohmarkt steht unmittelbar bevor. Er ist am Samstag, 31. August, von 14 bis 16.30 Uhr im Saal der Bürgerbegegnungsstätte geöffnet. Für Fragen steht Gleichstellungsbeauftragte Nora Breuer - nora.breuer@stadt-werther.de oder Telefon 05203/ 705-62 - zur Verfügung. Sie organisiert den Markt gemeinsam mit drei ehrenamtlichen Helferinnen.

DANKE !!!

Finden das Spendengeld gut angelegt:

(von links):

Claudia Koch, Petra Tönsmann

(beide Ehrenamtliche Feminin-Flohmarkt),

Morten Stiller (BV Werther),

Sabine Frey (TV Werther),

Astrid Müller (Ehrenamtliche Feminin-

Flohmarkt)

und Gleichstellungsbeauftragte Nora Breuer.



Jubilare 2025

75 Jahre	Kurt Haselhorst	
70 Jahre	Gisela Flottmann	
65 Jahre	Christel Ermshaus	Heinzpeter Jerrentrup
60 Jahre	Heidi Hokamp Marie-Luise Purwins Detlef Snay	Marion Tubbesing Gerd Welland
55 Jahre	Marianne Coors Ilse Diekmann Helga Kerksiek	Sieglinde Seidel Petra Timmermann
50 Jahre	Inge Christen Klaus Gießelmann Brigitte Limberg	Renate Merdas Ernst-August Stüssel Peter Warnholz
40 Jahre	Gesa Beckmann Christa Bieder Christa Blomeier Paul Bruelheide Maria-Theresia Decius Stephan Deppe	Elke Grieß Jürgen Kahmann Susanne Kleinholz Claus Meyer Eduard Umbach Ines Wiehage
25 Jahre	Barbara Berendt Christian Bossow Winfried Braun Viktor Epp Heinrich Heining Marlies Hüttemann Ingrid Jung Annette Meier-Götte	Friedhelm Meyer Elke Mußmann-Krüger Jonas Osterloff Gisela Riedl Pembe Sag Achim Sievers Erika Zimmer

Wir DANKEN für ihre Vereinstreue !!!

**Die Ehrungen finden im Rahmen der Mitgliederversammlung am
Freitag, 13. Juni 2025 um 19.00 Uhr,
in Wiete's Wirtshaus (Theenhausener Straße 30, 33824 Werther) statt.**

Eine Einladung an die Jubilare folgt.

Ehrungen 2024



Unsere Jubilare 2024

Rainer Walkenhorst, Dietrich Meyer zur Heide, Rainer Becker, Heinz-Hermann Stertmann, Anke Kania, Helmut Bußmeyer,
Waldemar Schröder, Friedhelm Quest, Dorothee Surmann, Lothar Burkert, Helga Laarveld, Gerda Walkenhorst, Elke Oberwittler,
Annegret Ellersiek, Jutta Terhaer-Biasius, Petra Dreyer, Doris Ruschhaupt, Waltraud Walkenhorst, Hans-Wilhelm Ruschhaupt,
Rainer Kania, Renate Schneider, Ingrid Welzel, Annette Wiebking



In Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder:

Adda Dopheide
Manfred Felsch
Gabriele Heidemann
Gerhard Herbke
Renate Krutzki
Herta Lohöfener
Edeltraud Redecker
Joachim Tegelhütter
Danita van Rossum

Wir werden Sie in guter Erinnerung behalten!

TV Werther O4 e.V.

PAB ⇔ Sporthalle Gesamtschule - Weststraße
 M1 ⇔ Turnhalle (alt) Grundschule - Mühlenstraße
 M2 ⇔ Turnhalle (neu) Grundschule - Mühlenstraße
 GH ⇔ evangelisches Gemeindehaus

K ⇔ Gymnastik-/ Krafraum Gesamtschule - Weststraße
 EGW ⇔ Turnhalle Gymnasium - Grünstraße
 SP ⇔ Sportplatz - Weststraße
 VP ⇔ Venghausplatz

Badminton Stefan Sahrhage ☎ 918931

B01	Kindertraining (auch Anfänger)	8-13 Jahre	freitags	15.30 - 17.00	PAB	Lars Lüdeke/Tobias Mülot
B02	Kinder u. Jugendliche (auch Anfänger)	10-17 Jahre	montags	16.00 - 17.30	PAB	Emilio Hettig/Mieke Lippert
		10-14 Jahre	dienstags	17.00 - 18.30	M2	Emilio Hettig
		14-17 Jahre	freitags	17.00 - 18.30	PAB	Lars Lüdeke/Tobias Mülot
B03	Jugendmannschaft		freitags	17.00 - 18.30	PAB	Stefan Sahrhage
B04	Mannschaftstraining		montags	19.45 - 22.00	PAB	Michael Götting/Stefan Sahrhage
B05	Training Erwachsene (auch Anfänger)		mittwochs	20.30 - 22.00	PAB	Andreas Gerdkamp/Stefan Latteck
B06	Hobby - Erwachsene		freitags	20.00 - 22.00	PAB	Stefan Sahrhage

Judo Andreas Herschel ☎ 884566

J01	Schüler (innen) - Anfänger	ab 6 Jahre	montags	17.15 - 18.30	M2	Marc Oberbiermann
	Schüler (innen) - Fortgeschrittene	ab 6 Jahre	montags	17.15 - 18.30	M2	Andreas Herschel
J02	Jugendliche/Erwachsene	Fortgeschrittene	montags	18.30 - 20.00	M2	Andreas Herschel
J03	Schüler(innen) / Jugendliche	ab 6 Jahre	freitags	17.00 - 18.30	M1	Marc Oberbiermann/Kilian Flögel
AIK	Aikido	ab 16 Jahre	mittwochs	19.30 - 21.30	M1	Thomas Gertz

Tischtennis Christian Henkenjohann ☎ 0177 1912137

T01	Schüler (innen) /Jugendliche		montags	18.30 - 20.30	M1	Ramazan Turhan
	Schüler (innen) /Jugendliche		samstags	13.00 - 18.00	M1	Ramazan Turhan
	Anfänger / Hobbyspieler	8 - 12 Jahre	donnerstags	16.15 - 18.00	M1	Ramazan Turhan
	Fortgeschrittene / Hobbyspieler	13 - 18 Jahre	donnerstags	18.00 - 20.15	M1	Ramazan Turhan
T02	Erwachsene		montags	19.30 - 22.00	M1	Ramazan Turhan
	Jugend & Herren (Einsteiger - Fortgeschrittene)		freitags	18.30 - 22.00	M1	Ramazan Turhan

Leichtathletik / Walking Alexandra Horstmann-Meister ☎ 0163 8028957

Sommertraining (April bis September)

L01	Leichtathletik für Schüler(innen)	6 - 9 Jahre	montags	16.45 - 18.15	SP	Johannes Decius/ Noah Rose/ Alexandra Horstmann-Meister
-----	-----------------------------------	-------------	---------	---------------	----	--

Wintertraining (Oktober bis März)

L01	Leichtathletik für Schüler (innen)	6 - 9 Jahre	montags	16.15 - 17.15	M2	Johannes Decius/ Noah Rose/ Alexandra Horstmann-Meister
-----	------------------------------------	-------------	---------	---------------	----	--

LT	Lauftreff	Parkplatz - SP Meyerfeld	montags	18.00 - 19.30		Rainer Demoliner
----	-----------	--------------------------	---------	---------------	--	------------------

W03	Walking	Parkplatz - Bergfrieden	dienstags	08.30 - 09.30		Heidemann/Grünkemeier
-----	---------	-------------------------	-----------	---------------	--	-----------------------

W02	Walking		mittwochs	18.30 - 19.30	nV	Heinrich Heining ☎ 7234
-----	---------	--	-----------	---------------	----	-------------------------

IT	Intervalltraining		mittwochs	18.30 - 19.30	SP	Matthias Landwehr Infos Intervalltraining unter 0173 7207146
----	-------------------	--	-----------	---------------	----	---

TV Werther O4 e.V.

PAB ⇔ Sporthalle Gesamtschule - Weststraße
 M1 ⇔ Turnhalle (alt) Grundschule - Mühlenstraße
 M2 ⇔ Turnhalle (neu) Grundschule - Mühlenstraße
 GH ⇔ evangelisches Gemeindehaus

K ⇔ Gymnastik-/Krafraum Gesamtschule - Weststraße
 EGW ⇔ Turnhalle Gymnasium - Grünstraße
 HT ⇔ Haus Tiefenstraße
 HW ⇔ Haus Werther (Konferenzraum) - Schloßstr. 36

Gymnastik - Turnen

Kinder und Jugendliche		Uta Entgelmeier		☎	916520
BF1	Eltern-Kind-Turnen	2 1/2 - 4 Jahre	dienstags 15.30 - 16.20	M1	Martina Kramer
	Eltern-Kind-Turnen	2 1/2 - 4 Jahre	dienstags 16.30 - 17.20	M1	Martina Kramer
BF2	Kinderturnen	4 - 6 Jahre	dienstags 17.30 - 18.20	M1	Martina Kramer
GT1	Gerätturnen 1	6 - 8 Jahre	dienstags 16.15 - 17.10	M2	Chiara Potthoff
GT2	Gerätturnen 2	6 - 8 Jahre	dienstags 17.00 - 17.50	M2	Chiara Potthoff
GT3	Gerätturnen 3	9 - 11 Jahre	dienstags 17.40 - 18.30	M2	Chiara Potthoff
	Turnzwerge	1 - 2 Jahre	donnerstags 15.30 - 16.20	M2	Enya Albrecht
	Eltern-Kind-Turnen	3 - 5 Jahre	donnerstags 16.30 - 17.20	M2	Enya Albrecht
EKT1	Eltern-Kind-Turnen am Samstag	2 - 4 Jahre	samstags* 10.00 - 11.00	M1	Enya Albrecht
EKT2	Eltern-Kind-Turnen am Samstag	4 - 6 Jahre	samstags* 11.00 - 12.00	M1	Enya Albrecht
			*nicht am 1. Samstag im Monat		
G03	Gerätturnen, ab 12 Jahre		freitags 20.00 - 21.45	M2	Uta Entgelmeier
G04	Wettkampfturnen Turntiger	ab 6 Jahre	montags 15.15 - 17.00	M1	Ingrid Welzel/Uta Entgelmeier
G04	Wettkampfturnen Turntiger	ab 6 Jahre	freitags 15.20 - 17.00	M2	Uta Entgelmeier
G05	Wettkampfturnen 5. u. 6. Mannschaft AK 7		montags 15.15 - 17.00	M2	Uta Entgelmeier
G05	Wettkampfturnen 5. u. 6. Mannschaft AK 7		mittwochs 15.15 - 17.00	M1	Ina Bories
G06	Wettkampfturnen 3. u. 4. Mannschaft AK 8 + LK 4	mittwochs und freitags nach Absprache			Ina Bories
G09	Wettkampfturnen 1. u. 2. Mannschaft LK 3 + 4		montags 16.30 - 18.30	M1	Uta Entgelmeier
G09	Wettkampfturnen 1. u. 2. Mannschaft LK 3 + 4		mittwochs 17.00 - 19.30	M2	Uta Entgelmeier/Ina Bories
EF1	Einrad - Meisterschaftsgruppe 1		montags 17.30 - 19.30	EGW /	
EF1	Einrad - Meisterschaftsgruppe 1	Herbst- bis Osterferien	mittwochs 18.30 - 20.00	EGW /	
EF1	Einrad - Kürtraining	Oster- bis Herbstferien	donnerstags 20.00 - 21.30	M1 /	
EF1	Einrad - Meisterschaftsgruppe 1	Oster- bis Herbstferien	freitags 17.00 - 19.00	M2 /	
EF1	Einrad - Meisterschaftsgruppe 1		samstags 10:00 - 12:00	PAB /	
EF2	Einrad - Meisterschaften Nachwuchsteam (alle 2 Wochen)	Herbst- bis Osterferien	mittwochs 18.30 - 20.00	EGW	Mareike und Simone Diembeck / Madeleine Bitter
EF2	Einrad - Meisterschaften Nachwuchsteam (alle 2 Wochen)	Oster- bis Herbstferien	freitags 17.00 - 19.00	M2	Mareike und Simone Diembeck
EF2	Einrad - Meisterschaften Nachwuchsteam		samstags 9:00 - 11:00	PAB	Simone Diembeck/Madeleine Bitter
EF3	Einrad - Einsteiger		samstags 9:00 - 10:00	PAB	Mareike Diembeck/Hanna Radtke

Erwachsene		N.N.		☎	
G98	Gehltreff		montags 10.30	Rathaus-	Birgit Jaschkowitz
G99	Fit für 100	ab 70 Jahre	mittwochs 15.00 - 16.00	HT	Birgit Jaschkowitz
G25	Fit im Alter I	ab 65 Jahre	montags 09.00 - 10.00	K	Angelika Lanig
G26	Fit im Alter II	ab 55 Jahre	montags 10.00 - 11.00	K	Angelika Lanig
G10	Wirbelsäulengymnastik		dienstags 18.00 - 19.00	K	Klaudia Hanschmann
G10	Wirbelsäulengymnastik		dienstags 19.00 - 20.00	K	Klaudia Hanschmann
G10	Wirbelsäulengymnastik		dienstags 20.00 - 21.00	K	Klaudia Hanschmann
G22	Fitnesstraining		mittwochs 19.30 - 20.30	M2	Tanja Brockmeyer
G28	Power-Workout		mittwochs 20.30 - 21.30	M2	Tanja Brockmeyer
G16	Haltung und Bewegung		freitags 09.00 - 10.00	K	Sandra Babbel
G16	Haltung und Bewegung		freitags 10.00 - 11.00	K	Sandra Babbel

TV Werther 04 e.V.

PAB ⇔ Sporthalle Gesamtschule - Weststraße

M1 ⇔ Turnhalle (alt) Grundschule - Mühlenstraße

M2 ⇔ Turnhalle (neu) Grundschule - Mühlenstraße

GH ⇔ evangelisches Gemeindehaus

Praxis ⇔ Physiotherapie Oxana Schmidt, Alte Bielefelder Straße 25, 33824 Werther

K ⇔ Gymnastik-/Kraftraum Gesamtschule - Weststraße

EGW ⇔ Turnhalle Gymnasium - Grünstraße

SP ⇔ Sportplatz - Weststraße

VP ⇔ Venghaussplatz

GL ⇔ Grundschule Langenheide

Wandern

Dorothea Lieneweg ☎

882620

Elke Grieb ☎

4818

Wanderungen finden in der Regel am ersten Sonntag im Monat statt.

Bitte den Wanderplan beachten !

Radwandergruppen

F01 Mittwochs-Radler

mittwochs

09.00 Uhr

GH

Ulrich Kemner

(0170 - 8553560)

F03 Sattelfest

dienstags

09.00 Uhr

VP

Brigitte Schneider

☎ 919 09 074

Herz-Sport

Alexandra Horstmann-Meister ☎

0163 8028957

K01 Herz-Sport I

mit Verordnung

dienstags

18.45 - 20.00

M2

Ina Bories

K02 Herz-Sport II

mit Verordnung

dienstags

18.45 - 20.00

M1

Alexandra Horstmann-Meister

K03 Sport für Herz und Kreislauf

donnerstags

16.00 - 17.00

EGW

Maria Fritsch

Reha-Sport

Alexandra Horstmann-Meister ☎

0163 8028957

RKH Reha-Sportgruppe Othopädie

mit Verordnung

dienstags

08.30 - 09.30

K

Alexandra Horstmann-Meister

RWM Reha-Sportgruppe Orthopädie

mit Verordnung

dienstags

09.30 - 10.30

K

Alexandra Horstmann-Meister

RWA Reha-Sportgruppe Wirbelsäule

mit Verordnung

donnerstags

18.15 - 19.00

M2

Alexandra Horstmann-Meister

RWA Reha-Sportgruppe Wirbelsäule

mit Verordnung

donnerstags

19.15 - 20.00

M2

Alexandra Horstmann-Meister

RWM Reha-Sportgruppe Hockergymnastik

mit Verordnung/Selbstzahler

dienstags

15.30 - 16.30

Praxis

Alexandra Horstmann-Meister

Handball

Tilo Sommer ☎

0176 82053274



Der TV Werther 04 e. V. und der TuS Ravensberg e. V. Borgholzhausen spielen zusammen in der
HSG Werther Borgholzhausen.

Die aktuellen Trainingszeiten der Handballer findet man unter: <https://hsg-webo.de/>

Handball-Minis

5 - 8 Jahre

mittwochs

15.30 - 17.00

PAB

Sebastian Seifert/
Neels Bergmann/Lilly Eckelmann/
Nina Kemper/Janna Remmerbach

Handball-Minimis (in Begleitung eines Erwachsenen)

2,5 - 4 Jahre

samstags

10.00 - 11.30

GL

Jan Rüter/Alexandru Lindhorst

Volleyball/Ballspiele

N.N. ☎

V01 Volleyball Hobby

donnerstags 19.00 - 20.30

EGW

Richard Topp

V02 Volleyball Hobby

donnerstags 20.30 - 22.00

EGW

Matthias Koch

BS2 Ballspiele für Herren

dienstags 20.00 - 22.00

EGW

Sebastian Mathea

HSH Hobbytruppe/Senioren/Ballspiele

mittwochs 20.00 - 22.00

EGW

Sebastian Mathea

Hier geht's zum aktuellen Übungsplan



Trainingszeiten – siehe Übungsplan (Seite 16)

Das Badmintonjahr 2024 war für unsere Abteilung erneut ein sehr spannendes, ereignis- und arbeitsreiches und zudem das erfolgreichste aller Zeiten.

Los geht's mit der...

.... Saison 2023/24:

Unsere **erste Mannschaft** spielte nach dem sicheren Klassenerhalt der Spielzeit 2022/23 eine fantastische zweite Landesliga-Saison, die mit dem sensationellen Verbandsligaaufstieg gekrönt wurde.

Das Team schaffte mit überragenden 26:2 Punkten und der ununterbrochenen Tabellenführung vom ersten Spieltag an die souveräne Meisterschaft mit satten sechs Zählern Vorsprung auf den Verfolger aus Vlotho.

Endlich konnten wir konstant über einen längeren Zeitraum die Stammformation aufs Feld schicken. Sämtliche 28 Saisonmatches konnte allerdings erneut nur Achim bestreiten. Mit 24 Siegen blieb er auch in dieser Kategorie unerreicht und wurde gleichzeitig der erfolgreichste Punktesammler der gesamten Landesliga. Auf Platz zwei und drei findet man mit Michael (23 Siege aus 26 Matches) und Eric (22/26) zwei weitere Wertheraner auf dem Ligatreppchen. Tolle Bilanzen erspielten sich auch unsere Damen Birgit (20/26) und Johanna (15/22). Auch Marius kam auf sehr gute 16 Siege aus 26 Matches.

Als Krönung der Saison schaffte Michael die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften in der Altersklasse der über 45-jährigen. In diesem Turnier erreichte er sowohl im Herreneinzel als auch im Herrendoppel das Achtelfinale. Dort scheiterte er dann jeweils gegen die späteren Deutschen Vizemeister.

Insgesamt kamen sechs Herren und sechs Damen in der ersten Mannschaft zum Einsatz. Es spielten: Achim Motzki (14 Spiele), Birgit Gansfort, Michael Götting, Eric Berger & Marius Herbst (je 13), Johanna Latteck (11), Maren Götting, Mattis Rothe & Louis Neitzel (je 2) sowie Lara Schröder, Nicole Neitzel & Barbara Lippert (je 1).



Unsere **zweite Mannschaft** startete nach dem erstmaligen Bezirksliga-Klassenerhalt am Ende der Saison 2022/23 in die darauf folgenden Spielzeit erneut mit dem Ziel „Klasse halten!!!“. Dieses wurde mit Rang fünf und vier Zählern Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz recht sicher erreicht. Dieser Erfolg bedeutet, dass unsere Zweite erst zum zweiten Mal den Klassenerhalt in der Bezirksliga erreicht hat. Ein großer Erfolg für den TV Werther 04.



Fleißigster Punktesammler des Teams war
Dauerbrenner
← Maik Vahlenkamp
mit 14 Siegen aus 25 Spielen –

dicht gefolgt vom Spitzenspieler des Teams
Mattis Rothe →
(13/22) als zweiter Spieler mit positiver Bilanz.



In unserer Zweiten wurden im Laufe der Saison insgesamt neun Herren und nur zwei Damen eingesetzt. Somit gelang den Damen das seltene Kunststück, ohne Ersatzspielerinnen die gesamte Saison zu bestreiten.

Badminton

Unsere **dritte Welle** beendete ihre Bezirksklassensaison mit einem soliden Rang vier und dem damit verbundenen sicheren Klassenerhalt.

Unser Neuzugang Dominik Emas war dabei mit 13 Siegen aus 14 gespielten Matches der erfolgreichste Punktesammler der Mannschaft.

Im Laufe der Saison wurden in der Dritten 15 Herren und 4 Damen eingesetzt. Darunter befanden sich auch 2 Jungen und 2 Mädchen aus unserer erfolgreichen Jugendmannschaft, die stetig an das Erwachsenenbadminton herangeführt werden.



Alle Seniorenmannschaften zusammengenommen, wurden im Laufe der Saison 2023/24 insgesamt 34 Spieler*innen (24 Herren und 10 Damen) eingesetzt.



Zur laufenden Saison 2024/25:

Die **erste Mannschaft** spielt nach dem Aufstieg zum ersten Mal in der 43 jährigen Abteilungsgeschichte in der Badminton-Verbandsliga.

Nach der Hinrunde ist das Team mit sensationellen 6:8 Punkten und dabei allerdings nur einem winzigen Zahler Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz im Mittelfeld der Liga zu finden.

Der Klassenerhalt scheint durchaus möglich. Dies wäre der größte Erfolg der Abteilungsgeschichte.

Es liegt also eine extrem spannende Restsaison mit hoffentlich weiterhin gesunden Spieler*innen vor uns.



Der Kader: Johanna Latteck DD & DE
Birgit Gansfort DD & MX

Michael Götting 1. HD & 1. HE
Eric Berger 2. HD & 2. HE
Achim Motzki 1. HD & MX
Louis Neitzel 2. HD & 3. HE

Aktuelle Infos auf unserer
Abteilungshomepage:

www.tvminton.de



Badminton



Die **zweite Mannschaft** ging im Vergleich zur Vorsaison mit unverändertem Kader ins neue Spieljahr.

Mit 9:3 Punkten ist die Zweite aktuell Tabellenzweiter mit lediglich einem Zähler Rückstand auf den Tabellenführer aus Lübbecke. Mit dem Abstieg hat das Team schon jetzt nichts mehr zu tun. Vielleicht kann man ja bis zum Heimspiel gegen den Spitzenreiter am letzten Spieltag sogar das Aufstiegsrennen offen halten.

Besonders unsere Damen haben sich enorm gesteigert und sind für uns zu starken Punktegarantinnen geworden.

Der Kader:	Lara Schröder	DD & DE	Matthis Rothe	1. HD & 1. HE
	Amelie Mormann	DD & MX	Julius Hüne	1. HD & 2. HE
			Sacha Kalinski	2. HD & MX
			Maik Vahlenkamp	2. HD & 3. HE

Nachdem in der Vorsaison zum erst zweiten Mal errungenen Klassenerhalt in der Bezirksklasse liegt unsere **dritte Welle** in ihrem nunmehr insgesamt sechsten Bezirksklassenjahr aktuell mit 4:6 Punkten auf einem ordentlichen Rang vier. Dies liegt auch an der Verstärkung des Teams durch die starken Neuzugänge Maria & die beiden Tobiase vom TuS aus Dornberg.

Der Kader:	Maria Sudhölter	DE & DD	Tobias Hanke	1. HE & 1. HD
	Nicole Neitzel	MX	Tobias Loose	MX & 1. HD
	Änne Latteck	DD	Dominik Emas	2. HE & 2. HD
	Lotta Lippert		Emilio Hettig	3. HE & 2. HD
	Barbara Lippert		Arne Hellmich	
	Maren Götting		Dirk Stork	
	Petra Walleck		Oliver Witte	
	Katrin Niehausmeier		Stefan Sahrhage	
			Oliver Krüger	
			Andreas Gerdkamp	
			Claus Meyer	
			Stefan Latteck	

... was 2024 sonst noch passierte:

- Am 15. Juni fand unser beliebter Wertheraner Badminton-Familientag statt!
- Seit vielen Jahren gute Tradition ist mittlerweile auch unsere Abteilungswanderung. Wie immer gilt unser besonderer Dank Andreas „Kinse“ Gerdkamp und seiner Familie für die erstklassige Organisation und einen wunderschönen Tag.

Aktuelle Infos auf unserer
Abteilungshomepage:

www.tvminton.de



Badminton

Abschließend noch etwas Werbung in eigener (Abteilungs-) Sache:

Die Trainingsabende für Mannschaften sind nach wie vor gut besucht. Zudem hat sich mittlerweile ein Hobbytraining am Mittwochabend etabliert. Weiterhin haben alle badmintoninteressierten Hobbysportler die Möglichkeit, freitags (ab 20.00 Uhr) und nun eben auch mittwochs (ab 20.30 Uhr) einmal beim Badminton rein zu schnuppern. Man kann sich dort einmal so richtig verausgaben, lernt nette Leute kennen und wird sicherlich sehr viel Spaß an dem schnellen Spiel mit dem Federball haben. Also kommt doch einfach mal in der Halle des Wertheraner Schul- und Sportzentrums vorbei.

Die Termine unserer restlichen Heimspiele der laufenden Saison 2024/25:

Samstag	25.01.2025	15:30 Uhr	TV Werther 04 III	SF Sennestadt II
		18:00 Uhr	TV Werther 04 I	TuS Friedrichsdorf II
Samstag	15.02.2025	18:00 Uhr	TV Werther 04 I	Eintracht Bielefeld I
Sonntag	23.02.2025	10:30 Uhr	TV Werther 04 III	BC Ajax Bielefeld III
Samstag	08.03.2025	18:00 Uhr	TV Werther 04 II	BC Ajax Bielefeld II
Samstag	22.03.2025	15:30 Uhr	TV Werther 04 III	SC Babenhausen I
		18:00 Uhr	TV Werther 04 I	SC BW Ostenland II
Samstag	05.04.2025	18:00 Uhr	TV Werther 04 II	FC Lübbecke I

Stefan Sahrhage

(Abteilungsleiter & Trainer der Seniorenteams)

Weiter geht's mit unseren Nachwuchstalenten:

Die vergangene Saison 2023/24:

Trotz einiger personeller Umbrüche errangen wir etwas überraschend und nach spannendem Saisonverlauf die zehnte Bezirksliga-Meisterschaft in Folge!!!!!!!!!!!!

Besonders ragten aus dem tollen Team die zwei erfahrensten Spieler*innen heraus. Lotta Lippert & Louis Neitzel blieben in ihrer letzten Jugendsaison sogar jeweils ungeschlagen.

Zum erfolgreichen Meisterteam gehörten zudem: Tobias Mülot, Lars-Erik Lüdeke, Flemming Arbusow, Jarik Farthmann, Amelie Neitzel und Mieke Lippert.

Erneut muss man sagen, dass dieser Teamerfolg ohne den starken Zusammenhalt in der Truppe und das tolle Engagement der Eltern nicht möglich gewesen wäre!

Die laufende Saison 2024/25:

Aktuell belegt die Mannschaft nach ausnahmslos spannenden und sehr knappen Spielen mit 4:4 Punkten einen guten dritten Platz in einer sehr interessanten Staffel.

Das hoffnungsvolle und talentierte Team besteht aktuell aus den Stammkräften Mieke Lippert, Amelie Neitzel, Viktoria Koch, Tobias Mülot, Lars-Erik Lüdeke, Flemming Arbusow, Jarik Farthmann & Konrad Röhr.

Hilfreich zur Seite stehen dem Trainerteam dabei weiterhin die tollen Eltern, ohne die die teils sehr weiten Auswärtsfahrten durch ganz NRW nicht realisierbar wären.



Badminton

Es gelangen uns auch im Jahr 2024 wieder einige bemerkenswerte Turniererfolge.

Louis Neitzel wurde im Oktober zum ersten Mal Verbandsmeister im U19-Jungeneinzel. Mit seinem Doppelpartner aus Hövelhof siegte er zudem auch im U19-Jugendoppel. Einzugsgebiete für dieses Turnier sind die Städte und Kreise Unna, Hamm, Märkischer Kreis, Soest, Hochsauerland, Warendorf sowie der gesamte Regierungsbezirk Detmold.

Somit qualifizierte er sich erneut für die Westdeutschen Meisterschaften in Mülheim a. d. Ruhr.

Zudem gelangen ihm Siege bei Ranglistenturnieren in Bremen und Niedersachsen. Ein toller Erfolg war auch seine Teilnahme an den Yonex German Ruhr Internationals.

Zum Jahreswechsel hat sich Louis dadurch folgende Ranglistenpositionen erspielt:

Auf Bundesebene:

Position 29 im Jungeneinzel U19 (14. seines Jahrgangs)

Position 123 im Jugendoppel U19 (67. seines Jahrgangs)

Auf NRW-Ebene: Position 9 im Jungeneinzel U19 (5.)

Position 36 im Jugendoppel U19 (23. seines Jahrgangs)

Auf Verbands-Ebene: Position 2 im Jungeneinzel (2.)

Position 7 im Jugendoppel U19 (5. seines Jahrgangs)

(Einzugsgebiet sind hierfür die Städte und Kreise Unna, Hamm, Märkischer Kreis, Soest, Hochsauerland, Warendorf sowie der gesamte Regierungsbezirk Detmold)



Anfänger-Kids



Das Trainerteam für die Nachwuchseinheiten der Abteilung um Emilio Hettig & Stefan Sahrhage wurde durch die Neutrainer*innen Mieke Lippert, Lars-Erik Lüdeke und Tobias Mülot deutlich erweitert, verstärkt und verjüngt. Nach jahrelanger Tätigkeit als Jugendwart und Trainer tritt Henry Heuer in Zukunft etwas kürzer.

Besonders die Freitags-Trainingsgruppen sind weiterhin sehr beliebt und setzen sich aus Kindern im Alter von 8 bis 17 Jahren mit sehr unterschiedlichen Spielstärken zusammen.

Bei fast jedem Training können neue badmintoninteressierte Kinder willkommen geheißen werden.

Im Vordergrund stehen hierbei Spiel und Spaß, verbunden mit Technik-, Koordinations- und Ausdauerübungen, die den Teilnehmern das Badmintonspiel näher bringen sollen.

*Mieke Lippert, Henry Heuer, Lars-Erik Lüdeke,
Emilio Hettig, Tobias Mülot und Stefan Sahrhage
Jugend-Badmintontrainer-Team*

Judo

Schüler/innen (Anfänger) ab 6 Jahre

Montags - 17.15 – 18.30 Uhr

Marc Oberbiermann

Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

Schüler/innen (Fortgeschrittene)

Montags - 17.15 – 18.30 Uhr

Andreas Herschel

Schüler/innen - Jugendliche ab 6 Jahre

Freitags - 17.00 – 18.15 Uhr

Marc Oberbiermann

Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

Wie im letzten Jahr berichtet standen unsere Judokas und auch das Trainerteam vor der Herausforderung eine neue Prüfungsordnung umzusetzen. Judo-Techniken wurden neu sortiert und zu teilweise völlig anderen, immer aber wesentlich umfangreicheren Prüfungsprogrammen zusammengesetzt. Dies hat sich im letzten Jahr auch auf Motivation und Trainingsbeteiligung ausgewirkt.

So konnten wir die 37 Graduierungen aus dem letzten Jahr nicht annähernd erreichen, sondern hatten dieses Jahr lediglich 13 Prüflinge am Start.

Das lag insbesondere daran, dass die Vorbereitungszeit zur Prüfung wesentlich länger ist - die Ergebnisse konnten sich aber dann wirklich sehen lassen. Nicht nur dass alle Judokas bestanden haben, es saß jede Technik und auch die mit der neuen Ordnung verlangten japanischen Techniknamen waren bei den Prüflingen präsent.

Bei der Prüfung im Mai haben waren folgende Judokas dabei:



Prüfer Rainer Andruhn, Henrick, Sazu, Mia, Marie, Eva, Marlene, Jafte, Julius und Trainer Andreas Herschel



Nach den Sommerferien musste unser Trainerteam leider eine – wie wir hoffen nur temporäre – Ausdünnung ertragen:

Ebba ist für ein Jahr in Südamerika. Die Kids vermissen sie sehr – Die Alten mindestens genauso.

Judo

Der erste Schritt zum Schwarzen Gürtel

Zur neuen Prüfungskonzeption gehört auch, dass mehr Augenmerk auf Wiederholung der bereits erlernten Techniken gerichtet wird.

Bislang kamen die Techniken der einzelnen Gürtelfarben oft erst zur Dan-Prüfung – also zum Erwerb des ersten Meistergrades – gesammelt zur Anwendung. Daher das neue Motto zur allerersten Judoprüfung:

Der erste Schritt zum Schwarzen Gürtel. Und gemäß diesem Motto haben 5 Judokas ihren Weg zum Meistergrad im Judo begonnen.

Übrigens: Es sind jetzt nur noch 8 Prüfungen



Noah, Miriam, Theo, Prüfer Rainer Andruhn, Thilo und Lennard

Das Jahr komplettiert haben wir mit unserer Teilnahme am Spielfest. Wie immer ein Spaß für alle Teilnehmenden und eine gute Gelegenheit die sportlichen Aktivitäten des TV Werther bekannt zu machen.

Aikido

Mittwochs - 19.30 – 22.00 Uhr
Thomas Gertz
Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

Direkt im neuen Jahr kann unsere Aikidogruppe wieder starten. Vicky Theodoracopoulou hatte in 2023 bereits ein Angebot aufgezogen.

Leider hatte ihr eine Verletzung das Training unmöglich gemacht. Aber sie hat jetzt jemanden gefunden, der Aikido bei uns lehren möchte:

Thomas Gertz – Träger des 4. Meistergrades

Aikido ist eine überwiegend defensive japanische Kampfkunst, die sich durch kreisrunde und spiralförmige Techniken auszeichnet, mit denen die Angriffsenergie des Gegners nutzbar gemacht und verstärkt auf den Angreifer zurückgeführt wird.

AIKIDO enthält neben waffenlosen Techniken auch den Umgang mit dem Langstock und dem japanischen Schwert. Das klassische Aikido kennt keine Wettkämpfe und lehnt jede Form des aktiven Angriffes ab. Es gibt keine Gewichts- oder Altersklassen und ist für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Ziel ist es, sowohl eine gesunde körperliche als auch eine gesunde geistige Haltung zu trainieren.

Das Trainerteam des Judo wünscht allen Mitgliedern einen guten Start in das neue Jahr!!!

2025 wird unsere Judoabteilung 50 Jahre alt – ein prima Anlass diesen Sport für sich zu entdecken oder auch an frühere Zeiten anzuknüpfen. (Wieder-) Anfänger jeden Alters sind herzlich willkommen.



Andreas Herschel

Bujinkan-Budo

Leider ist die Beteiligung bei unserer Bujinkan-Budo-Gruppe im Laufe des letzten Jahres immer schwächer geworden. So hat Mark Schomaker die Gruppe zu den Herbstferien auslaufen lassen.

Lieber Mark: vielen Dank für Deinen Einsatz für unserer Abteilung in den letzten 17 Jahren

Andreas Herschel



Bujinkan-Budo

In diesem Jahr blicken wir kurz zurück auf unsere Zeit im TV Werther seit 2007.

Die Gruppe war aus einem Schnupperkurs im April 2007 hervorgegangen und lange Jahre gut besucht. Die Trainingszeit am Freitag wurde um eine weitere Zeit am Mittwoch erweitert. Es bildeten sich Freundschaften und Bekanntschaften. Auch gemeinsame Unternehmungen und Fahrten außerhalb der Trainingseinheiten wurden unternommen.

Leider konnte sich die Teilnehmerzahl nach Corona nicht wieder erholen. Die übrigen Teilnehmer haben sich nach langjähriger Treue und Engagement vornehmlich beruflich und örtlich verändert, sodass trainerseitig die Gruppe zu den Herbstferien dieses Jahr aufgegeben wurde, um Platz für andere Angebote zu schaffen.

Gleichwohl gab es noch eine Schwarzgurt-Prüfung in der 2. Jahreshälfte, bei welcher Christian Mika verdient zum 1. Dan graduiert wurde. Herzlichen Glückwunsch Christian!

In der gesamten Zeit seit 2007 konnte eine Anzahl von Schwarzgurtträgern (Dan-Träger) ausgebildet werden, namentlich Christopher Kiel (verstorben), Florian Kollin, Linda Goergen, Juan Albrecht, Simeon Schipke, Sebastian Schneider und zuletzt Christian Mika. Daneben gab es auch eine stattliche, aber nicht von mir gezählten Anzahl von Kyu-Graden.

An dieser Stelle möchte ich abschließend unserem Abteilungsleiter Andreas Herschel sehr herzlich danken, dass er damals aufgrund meiner 1. Anfrage die Gruppe ins Leben rief und auch über die vergangenen 17 Jahre ein vorbildlicher Abteilungsleiter und Unterstützer für uns war. Danke auch an den Vorstand des TV !

Wie geht es weiter?

Natürlich gibt es noch Aktive, die bis zum Schluss geblieben sind und weiterhin trainieren wollen. Ans Aufhören mit dem Sport werde ich auch nicht denken. Ich vermute, dass man uns z. B. ab und zu im Sommer vereinzelt auf dem Sportplatz Meyerfeld beim Üben unserer Techniken antreffen kann.

Ich möchte mich bei allen Gruppenmitgliedern – ganz gleich, ob langjährige Mitglieder oder Trainierende auf der sportlichen Zwischenreise – für die gemeinsame schöne Zeit und das Interesse am Bujinkan bedanken

Mark Schomaker
Shidoshi, Bujinkan Budo



Tischtennis

Montags	18.30 – 20.30 Uhr 19.30 – 22.00 Uhr	Schüler A + Schüler B Herren	(Einsteiger – Fortgeschrittene)
Donnerstags	16.15 – 18.00 Uhr 18.00 – 20.00 Uhr	Schüler + Einsteiger Jugend	
Freitags	18.30 – 22.00 Uhr	Jugend + Herren	(Einsteiger – Fortgeschrittene)

Ramazan Turhan
Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

1. Mannschaft

Werthers 1. Mannschaft trat in der Rückrunde der Saison 2023/2024 in der 1. Bezirksliga mit unveränderter Besetzung an und startete vielversprechend. Mit einem Unentschieden gegen den VFL Theesen und einem Sieg gegen den TV Lenzinghausen gelang der Mannschaft ein solider Auftakt in die Rückrunde. Leider blieb es bei diesen Erfolgen, da in den verbleibenden Spielen kein weiterer Sieg eingefahren werden konnte. Am Ende der Saison belegte die 1. Mannschaft den letzten Tabellenplatz.

In der Vorrunde der Saison 2024/2025 präsentierte sich dann die 1. Mannschaft des TV Werther mit einer neu formierten Besetzung: Axel Marx, Ramazan Turhan, Matthias Stürmer, Bastian Opfer, Linus Nienhaber, Christian Henkenjohann und Lars Rothe bildeten das Team, das nun in der 1. Bezirksklasse eine beeindruckende Leistung zeigte. Die Mannschaft startete stark in die Saison und blieb bis zum letzten Spieltag an der Tabellenspitze. Mit sieben Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage erzielten sie ein Spielverhältnis von 75:40 und sammelten 15:3 Punkte. Im finalen Duell unterlagen sie jedoch dem ESV Bielefeld III, der damit die Spitzenposition übernahm und die Vorrunde als Tabellenführer abschloss.

Bastian Opfer war mit einer herausragenden Bilanz von 12:2 der erfolgreichste Spieler und überzeugte mit einer konstant starken Leistung in allen Bereichen. Matthias Stürmer konnte ebenfalls mit einer Bilanz von 9:3 glänzen, insbesondere durch seine ungeschlagenen Doppelauftritte (6:0). Besonders beeindruckend war der Beitrag von Lars Rothe, der mit einer makellosen Bilanz von 8:0 seine ganze Klasse zeigte und kein einziges Spiel verlor. Auch Linus Nienhaber blieb mit 4:0 in seinen wenigen Einsätzen ungeschlagen und bewies damit, wie wichtig die Tiefe des Kaders für die Mannschaft ist.

Trotz des zweiten Platzes bewies der TV Werther seine Klasse und zeigte, dass er ein ernstzunehmender Kandidat für die Rückrunde ist. Auf die ungläubige Frage des Textverfassers, wie es zu der Niederlage im letzten Spiel der Vorrunde kommen konnte, antwortete Matthias Stürmer mit einem Augenzwinkern: „Abgerechnet wird zum Schluss.“ Mit diesem Siegeswillen im Gepäck dürfen wir gespannt sein, ob sich die 1. Mannschaft am Saisonende die Krone zurückerobert.

2. Mannschaft

In der Rückrunde der Saison 2023/2024 gab es für die 2. Mannschaft des TV Werther eine wichtige Veränderung. Andreas Klein-Soetebier-Schiel, der sich in der ersten Saisonhälfte als wertvoller Ersatzspieler aus der 3. Mannschaft heraus etabliert hatte, erhielt nun seinen wohlverdienten Stammspielerplatz in der 1. Bezirksklasse. Die Mannschaft zeigte insgesamt eine ausgeglichene Teamleistung. Nach einer durchwachsenen Vorrunde konnte die Mannschaft ihre Gesamtleistung steigern.

Axel Marx und Jürgen van Capelle, die mit beachtlichen Bilanzen von 12:4 bzw. 7:2 überzeugen konnten, spielten eine entscheidende Rolle bei der Verbesserung der Tabellenposition. Auch Bastian Opfer und Christian Henkenjohann konnten mit 9:7 und 10:7 eine solide Leistung zeigen und wichtige Punkte für die Mannschaft holen.

Am Ende der Rückrunde konnte sich das Team um zwei Tabellenplätze verbessern und beendete die Saison auf dem 6. Platz.

In der Hinrunde 2024/25 startete die neue 2. Mannschaft mit Andreas Klein-Soetebier-Schiel, Volker Nienhaber, Tobias Welland und Johann Plet nun in der 3. Bezirksklasse. Eine Mischung aus erfahrenen Spielern und einem Neuzugang aus der 3. Mannschaft bildete die Stammbesetzung des Teams. Da für die Saison lediglich vier Spieler gemeldet waren, musste die Mannschaft regelmäßig auf Ersatzspieler aus der 3. Mannschaft zurückgreifen.

Im letzten Spiel der Vorrunde gegen Spvg Steinhagen IV, das mit einem klaren 8:5-Sieg endete, konnte die Mannschaft noch einmal richtig aufdrehen. Dieser Erfolg verschaffte dem Team nicht nur den Abschluss mit

Tischtennis

einem positiven Gefühl, sondern katapultierte Werther II auch noch um zwei Plätze nach oben – vom 6. auf den 4. Platz in der Tabelle.

Mit dieser guten Leistung im Rücken blickt die Mannschaft optimistisch auf die Rückrunde und hat nun eine gute Ausgangsposition, um sich weiter zu verbessern. Besonders hervorzuheben ist die herausragende Leistung von Andreas Klein-Soetebier-Schiel, der in der Vorrunde mit einer beeindruckenden Bilanz von 20:1 glänzte.

3. Mannschaft

Die Saison 2023/2024 stellte die 3. Mannschaft vor große Herausforderungen in der 3. Bezirksklasse. Trotz des engagierten Einsatzes reichte es am Ende nur für den vorletzten Tabellenplatz mit zwei Siegen, einem Unentschieden und 15 Niederlagen.

Doch für die kommende Saison konnte der TV Werther mit frischer Energie und neuer Spielstärke aufwarten. Gleich fünf neue Spieler – Rainer Tönsmann, Florian Köhler, Robert Gerstmeir, Arne Lauter und Stefan Will-Schliemann – kamen in der laufenden Saison bereits zum Einsatz und bereicherten das Team als neue Vereinsmitglieder.

Mit insgesamt 29 Meldungen, einer außergewöhnlich hohen Zahl, ging die Mannschaft in der 4. Bezirksklasse an den Start. Besonders die motivierten Neulinge waren entschlossen, erste wertvolle Spielerfahrungen zu sammeln.



Stefan Will-Schliemann, Florian Köhler, Arne Lauter, Rainer Tönsmann, Robert Gerstmeir

Einige der guten Leistungen waren besonders den neuen Spielern zu verdanken. Besonders hervorzuheben ist hier Florian Köhler, der in der Vorrunde mit einer makellosen Bilanz von 13:0 beeindruckte. Mit fünf Einsätzen, in denen er ungeschlagen blieb, spielte er eine Schlüsselrolle für die Erfolge der Mannschaft. Allerdings ist Florian Köhler für den TV Werther kein Unbekannter. Bereits vor einigen Jahren stand er unter der erfahrenen Leitung von Ramazan Turhan an der Platte. Nach einer längeren Spielpause hat er nun den Weg zurück zum TV Werther gefunden und knüpft nahtlos an frühere Erfolge an. Die Mannschaft konnte die Vorrunde mit dem 5. Platz beenden. Die guten Spiele zeigen das Potenzial der Mannschaft und geben Anlass zur Hoffnung auf eine erfolgreiche Rückrunde.

Jugendmannschaft 19

Die Jugendmannschaft 19 des TV Werther beendete die Saison 2023/2024 mit einem hervorragenden 2. Platz. Dieses hohe Niveau konnte das Team auch in der folgenden Saisonhälfte eindrucksvoll bestätigen.

Sie blickt auf eine beeindruckende Vorrunde in der 2. Bezirksliga zurück. Das Team, bestehend aus Jannis Westerbarkei, Sadi Geceli, Sophia Ellersiek und weiteren Spielern, sicherte sich mit einer Bilanz von 5 Siegen und einem Unentschieden den 2. Tabellenplatz.

In einer ohnehin starken Mannschaft ragte besonders der erst 10-jährige Jannis Westerbarkei heraus, der mit einer nahezu makellosen Bilanz von 15:3 seine Klasse eindrucksvoll unter Beweis stellte. Auch Sadi Geceli spielte mit 12:4 eine hervorragende Vorrunde und erwies sich als wertvolle Stütze des Teams. Sophia Ellersiek zeigte mit einer ausgeglichenen Bilanz von 4:4, dass sie in wichtigen Momenten Punkte beisteuern kann.

Mit dieser Leistung hat die Jugend 19 des TV Werther gezeigt, dass sie zu den stärksten Teams in der 2. Bezirksliga gehört.

Jugendmannschaft 15

Die Jugendmannschaft 15 des TV Werther präsentierte sich in der Vorrunde der 2. Bezirksliga in überragender Form. Das Team, bestehend aus Henri Dohmann, Alexander Schneider, Vin Levio Niewöhner, Lenny Struck und weiteren Spielern, sicherte sich ungeschlagen den 1. Tabellenplatz mit einer Bilanz von 6 Siegen und einem Unentschieden.

Tischtennis

Besonders überzeugend waren die beiden 10:0-Siege gegen TuS Hillegossen und Telekom Post SV Bielefeld, die die Dominanz des Teams in dieser Saison eindrucksvoll unter Beweis stellten.



Ein Garant für den Erfolg war Alexander Schneider, der mit einer herausragenden Bilanz von 15:3 in allen sieben Einsätzen glänzte. Auch Henri Dohmann beeindruckte mit einer fast fehlerfreien Leistung von 7:1 und war eine feste Größe im Team. Vin Levio Niewöhner (9:3) und Lenny Struck (8:4) trugen mit konstant starken Ergebnissen maßgeblich zum Erfolg bei.

Mit dieser geschlossenen Mannschaftsleistung und der beeindruckenden Tabellenführung geht die Jugend 15 des TV Werther voller Zuversicht in die Rückrunde und hat beste Chancen, die Saison als Meister der 2. Bezirksliga abzuschließen.

Jugendmannschaft 13

Unser junger Nachwuchs spielte eine gute Vorrunde in der 2. Bezirksliga und knüpfte damit an die erfolgreiche Vorsaison an, die sie auf einem guten 3. beendeten. Das Team setzte sich in dieser Saison aus den Spielern Henri Dohmann, Dimitrij Izvolev, Theo Dannhäuser, Titus Welk, Kerem Cakmak und weiteren Spielern zusammen. Gemeinsam sicherten sie sich erneut den 3. Tabellenplatz mit einer Bilanz von 3 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen.

Die guten Platzierungen unserer Jugendmannschaften in ihren jeweiligen Ligen unterstreichen, dass wir mit unserem Trainer Ramazan Turhan den richtigen an unserer Seite haben.

Sein besonderes Engagement für den Nachwuchs legen die Grundlage für diese Erfolge und die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer jungen Spieler.

Teilnahme am Turnier „Goldener Schläger von Schleddehausen“



Aktuelle Infos auf unserer
Abteilungshomepage:

www.tv-werther-tischtennis.de/



Tischtennis



Lennart Peperkorn, Matthias Stürmer, Linus Bergmann, Martin Schließ, Lennart Lege, Kalle Nienaber, Julius Milewski, Philip Schröder, Ramazan Turhan, Christian Will

Die engagierten Jugendtrainer des TV Werther (oben von links nach rechts) sorgen mit ihrem Einsatz für ein motivierendes und abwechslungsreiches Training. Die große Teilnahme der jungen Spieler unterstreicht den Erfolg dieses Engagements und zeigt, wie begeistert die Jugendlichen das Training annehmen.

Minimeisterschaften

Bei den diesjährigen Minimeisterschaften der Grundschulen Werther und Langenheide herrschte eine großartige Stimmung: Insgesamt nahmen 98 Kinder voller Begeisterung teil und bewiesen eindrucksvoll ihr Können an der Tischtennisplatte. Aus diesem großen Teilnehmerfeld qualifizierten sich 55 Kinder – 32 Jungen und 23 Mädchen – für die nächste Runde, den Bezirksentscheid in Gütersloh.

Bei den Jungen setzten sich Ben Diembeck, Ben Schröder, Lenny Struck, Logan Jamie Voss, Ben-Louis Horst, Henri Schalk, Mio Heymann und Phil Mauth durch. Besonders herausragend war die Leistung von Ben Schröder, der mit seinem Spiel beeindruckte.

Auch die Mädchen zeigten gute Leistungen: Beray Coskun, Mona Dah, Frieda Beckmann, Alina Möller und Ella Franzen schafften den Sprung in die nächste Runde. Ein besonderes Highlight war Beray Coskun, die sich durch ihre Spitzenleistung direkt für den Verbandsentscheid in Recklinghausen qualifizieren konnte.

Die Minimeisterschaften 2024/2025 sind ebenfalls erfolgreich gestartet. In der Grundschule Werther haben rund 80 Kinder teilgenommen und ihre ersten Erfahrungen im Tischtennis gesammelt. In der Grundschule Langenheide steht der Wettbewerb noch bevor. Auch in diesem Jahr sind wieder viele junge Spieler dabei, die ihr Können zeigen wollen.

Die Minimeisterschaften sind damit nicht nur ein tolles Event, sondern auch ein Beweis für die Begeisterung und das Talent der jungen Tischtennisgeneration in Werther und Umgebung.

Ferienspiele

Bei den Ferienspielen standen Tischtennis und Spaß im Mittelpunkt! Rund 25 Kinder nahmen begeistert teil und wurden von sechs Betreuern begleitet. Die Kids lernten zunächst die Grundlagen des Tischtennisspiels und konnten ihre neuen Fähigkeiten direkt in einem spannenden Turnier ausprobieren. Ein besonderes Highlight war der Riesenrundlauf mit vier Platten, bei dem Action und Geschicklichkeit gefragt waren. Ein tolles Ferienerlebnis, das den Kindern den Tischtennisport auf spielerische Weise näherbrachte!



Vereinsmeisterschaften

Am 17. Mai 2024 fanden die jährlichen Vereinsmeisterschaften statt. Nach spannenden Spielen und viel Begeisterung ging der Titel in einem packenden Finale an Ramazan Turhan, unseren Trainer, der sich gegen Christian Henkenjohann, unseren Abteilungsleiter, durchsetzte. Nach dem Turnier wurde der Abend mit einem gemütlichen Grillen abgerundet, bei dem alle Teilnehmer das schöne Vereinserebnis ausklingen ließen.

Unser Trainer Ramazan kann es sich nicht nehmen lassen, ab und zu mit seinem errungenen Titel zu kokettieren – eine Erinnerung daran, dass er in der besten Form bleibt!

In der Jugend 19 holte sich Kalle Nienaber den Sieg, während Lennart Lege den zweiten Platz erreichte. In der Jugend 15 dominierte Alexander Schneider, gefolgt von Vin Niewöhner. In der Jugend 13 setzte sich Jannis Westerbarkei durch, mit Henri Dohmann auf dem zweiten Platz.

Bei den Mädchen zeigte Sophia Ellersiek in der Jugend 19 eine hervorragende Leistung und sicherte sich den ersten Platz, vor Lara Geceli. In der Jugend 13 war Beray Coskun die Beste, während Ella Franzen den zweiten Platz belegte.

Wilhelm-Ringsmeier-Turnier

Am 7. Juni 2024 fand das beliebte Wilhelm-Ringsmeier-Gedächtnis-Turnier statt, und es gab spannende Matches in verschiedenen Kategorien. Bei den Erwachsenen sicherten sich Rene Thiem und Ramazan Turhan den ersten Platz, gefolgt von Jürgen van Capelle und Christoph Lindemann, die den zweiten Rang belegten.

Eine beeindruckende Leistung – 49. ESV Turnier 09.06.2024

Beim 49. ESV Turnier am 9. Juni 2024 zeigte die Jugend des TV Werther beeindruckende Leistungen. In der Kategorie Jugend B bis 1200 TTR setzte sich Lennert Lege im Einzel bis ins Halbfinale durch und kämpfte sich dabei souverän durch die Vorrunden. Besonders hervorzuheben ist jedoch die herausragende Leistung im Doppel: Lennert Lege und Kalle Nienhaber erreichten das Finale und zeigten eine starke Teamleistung.

Zum Abschluss möchte der Textverfasser, als neues Mitglied des TV Werther, ein paar persönliche Worte loswerden – auch in dem Bewusstsein, dass dies ein subjektiver Eindruck ist. Von Anfang an habe ich mich im Verein herzlich willkommen gefühlt. Besonders schätze ich die gute Stimmung, die den TV Werther auszeichnet, und die Offenheit der Mitglieder, die motivieren und unterstützen, um gemeinsam an der Verbesserung der eigenen Leistungen zu arbeiten.

Es war für mich eine besondere Erfahrung, meine ersten Punktspiele zu bestreiten und dabei die Mannschaften des TV Werther mit Begeisterung und Teamgeist zu begleiten. Auch das ehrenamtliche Engagement vieler Mitglieder finde ich toll. Diese Hingabe und das gemeinsame Wirken machen den Verein zu einem Ort, an dem man sich nicht nur sportlich, sondern auch menschlich weiterentwickeln kann.

Arne Lauter



Leichtathletik – Schüler/innen/Jugendliche

Sommer
Montags – 16.45 – 18.15 Uhr
Sportplatz Meyerfeld

Winter
Montags – 16.15 – 17.15 Uhr
Sporthalle Mühlenstraße

Die Nachfrage, vor allem jüngerer Kinder, an Teilnahmen der Übungsstunden ist weiterhin sehr groß.

Die vielseitigen Möglichkeiten, um in der Abteilung Kinderleichtathletik Sport zu treiben, erfordert dafür fachlich kompetente Übungsleiter:



Johannes Decius, Noah Rose und Alexandra Horstmann Meister trainieren die Sportler der Leichtathletikgruppen.

In der Kinderleichtathletik ist der TVW sehr gut aufgestellt. Der Nachwuchs wird spielerisch, behutsam, aber immer voll motiviert, an die klassische Leichtathletik herangeführt.



Böckstiege Lauf

Am Böckstiegeellauf nahmen auch in diesem Jahr einige Athleten teil.

Gute Plazierungen erreichten die Läufer und Läuferinnen, die die 2,5 km Strecke in ihrer Altersklasse bewältigten.

Die Kinder haben das super gemacht und wurden mit einer Medaille und Urkunde belohnt.



Leichtathletik – Schüler/innen/Jugendliche

Nach dieser Saison an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön der Leichtathletikabteilung an die lieben Eltern und an unseren Vorstand, der in allen sportlichen Belangen immer ein offenes Ohr für unsere Sportler hat.

Es war ein sehr schönes Jahr mit tollen Erlebnissen und Erfahrungen.

Alexandra Horstmann-Meister

SchülerInnen/Jugendliche

Leichtathletik - Senioren

Einen deutschen Meistertitel ein Jahr später zu verteidigen, ist auch in der Seniorenleichtathletik etwas ganz Besonderes – vor allem, wenn einer Mannschaft ein solcher Erfolg gelingt. Übrigens: Der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) folgt inzwischen ja dem Weltverband, der seine einst »Veteranen« genannten Athleten höheren Alters als »Masters« bezeichnet. Alte (Leichtathletik-) Meister also statt frühere Soldaten.

Am 22. September 2024 ging im lippischen Lage folglich die Team-DM Masters über die Bühne.

Die meisten Teams sind eine Startgemeinschaft (StG), sie kann aus maximal drei Vereinen desselben Landesverbandes gebildet werden.

Die westfälische Kombination mit zwei Vereinen aus dem LA-Kreis Bielefeld (StG Werther/Brackwede/Lanstrop), zuvor auch schon in jüngeren Klassen erfolgreich, war 2023 erstmals in der M70 angetreten und siegte beim Finale in Troisdorf auf Anhieb – damals noch als StG Werther/Brackwede/Kirchlind (die Kirchlinder Oldies wechselten Ende 2023 geschlossen zum BVT Lanstrop, so dass sich personell nichts änderte).



Hubert Meyer

In Lage schien es eng zu werden beim Duell mit dem Haupttrivalen vom Nordrhein, der StG Hünxe/Bedburg/Duisburg.

Die aber musste sich dann mit 7.064 zu 7.227 Punkten unerwartet deutlich geschlagen geben; Bronze holte die StG Stormarn aus Schleswig-Holstein (6.438 Pkt.).

Großen Anteil am erneuten Titelgewinn hatten die Werfer vom TV Werther.

Einzelsiege verbuchten Hubert Meyer mit starken 12,39 m im Kugelstoß und Johann Stein mit 33,26 m im Diskuswurf; wo seine Saisonbestweite trotz orthopädischer Probleme bei 37,60 m steht.



Johann Stein

Stein punktete außerdem als Kugelstoßer (11,46 m), der vielseitige Meyer auch im Diskuswurf (31,80 m) und als bester StG-Weitspringer (3,96 m).

Leichtathletik - Senioren

Werthers Neuzugang Helmut Trapphoff, der früher im Gütersloher Trikot u.a. 3:50,69 Min. über 1.500 m erzielt hat, erwies sich mit 13:31,65 Min. über 3.000 m als wichtige Verstärkung.



Die weiteren Teilnehmer vom TVW sicherten ihre Disziplin als jeweils dritte StG-Starter ab:

Jörg Kreft (17:49,96 Min. über 3.000 m)

Gerd Lipinski (3,74 m im Weitsprung) und

Manfred Meier (26,35 m im Diskuswurf).

Ende Mai in Kreuztal bei Siegen hatte sich die StG als Westfalenmeister problemlos für das deutsche Finale qualifiziert.



Dazu trugen, Weitspringer Gerd Lipinski (3,81 m), Kugelstoßer Hubert Meyer (12,16 m), 3.000-m-Läufer Jörg Kreft (17:02,69 Min.) und Diskuswerfer Manfred Meier (25,08 m) bei.

Der 72-jährige Johann Stein half diesmal im M60-Team aus, das sich überraschend auch den Westfalentitel vor der LG Kindelsberg Kreuztal und den Sprung ins DM-Finale sicherte.

In Lage blieb es dann aber erwartungsgemäß bei Rang 6. Hier steuerte nach langer Verletzungs- und Trainingspause der so oft siegreiche Gerd Schlüter (TVW) 13:56,54 Min. über 3.000 m bei.

Bei **Einzelmeisterschaften** war Hubert Meyer 2024 erneut besonders erfolgreich. Wie schon ein Jahr zuvor gewann er DM-Silber im Kugelstoß, unterlag in Erding/Bayern mit Saisonbestweite (12,53 m) nur dem Thüringer Rudolf König (12,80 m).

Einen ersten DM-Vizetitel hatte er mit 12,35 m schon im Winter unterm Dach der Dortmunder Körnig-Halle geholt, wo er einen Monat zuvor als Westfalenmeister 12,67 m erreicht hatte und damit bis zum Saisonende sogar auf Platz 1 der deutschen Hallenbestenliste stand.



Bei der Hallen-DM feierte Gerd Lipinski als Hochsprung-Vize mit 1,30 m seinen größten Erfolg, seit er vor elf Jahren im spanischen San Sebastián völlig überraschend Hallen-Europameister der M60 wurde. Die Chance auf DM-Silber hatte in Dortmund auch M60-Hochspringer Helmut Rahlmann, der als Fünfter mit 1,48 m dieselbe Höhe wie der Vizemeister überquerte, aber leider durch mehr Fehlversuche belastet war.

Claus-Werner Kreft
Seniorenteam

Neu im Angebot - Intervalltraining

Mittwochs 18.30 – 19.30 Uhr – Sportplatz Meyerfeld


Jeden Mittwoch treffen wir uns um 18.30 Uhr auf dem Parkplatz des Sportplatzes am Meyerfeld, um dann gemeinsam auf die Laufbahn zu gehen. Wir beginnen das Warmlaufen mit dem Lauf-ABC, wobei wir den komplexen Bewegungsablauf des Laufens in seine Bestandteile zerlegen. Es folgen Kräftigungs- und Mobilierungsübungen.


Nach dem abschließenden leichten Lauf einer Sportplatzrunde beginnen wir mit dem eigentlichen Intervalltraining. Von Woche zu Woche steigern wir die Intensität - gerade in Vorbereitung z.B. auf den Hermannslauf. Nach den hochpulsigen Sprintrunden warten wir aufeinander, um die Trabpause gemeinsam zu absolvieren. Auslaufen und Dehnen beenden die Trainingseinheit.

Unser Intervalltraining ist auch für Quereinsteiger gut geeignet, die körperliche Fitness zu steigern sowie Bewegungsabläufe beim Laufen zu perfektionieren.

Der Trainer stellt sich vor

Ich laufe seit über 34 Jahren lange Strecken - habe über 15 Mal den Hermannslauf gefinisht und 160 Marathons.

In meiner Lauf-Karriere habe ich mehr als 55 Läufe über  km oder mehr absolviert.

Da drunter sind sechs Mal die komplette Ruhr runter über 230 km nonstop von der Quelle in Winterberg bis zum Rhein nach Duisburg, sowie elf Mal die  Meilen über den Berliner Mauerweg - also entlang der ehemaligen Berliner Mauer, die 28 Jahre Ost und West getrennt hat.

Man hat dafür 30 Stunden Zeit. Wer dort schneller als innerhalb von 24 Stunden im Ziel ist, bekommt eine extra Gürtelschnalle als Belohnung. Davon besitze ich inzwischen zehn Stück.

Intervall-Training gebe ich seit über sieben Jahren. Seit 21 Jahren bin ich im Bertelsmann Sportprogramm Fitness Trainer mit §22 Zertifizierung für Präventionssport.



**auch für
Quereinsteiger**



Matthias Landwehr
0173 7207146

Wandern

jeden 1. Sonntag im Monat – Abfahrt Mobilstation Werther Wanderplan (Seite 79)

Januar: Der Bus brachte die 36 Wanderer zum Start der 8,5 km langen Wanderung nach Steinhagen. Wanderführer Jürgen Wibbing führte alle über die hügelige und zu 60% unbefestigte Strecke nach Isingdorf in das Restaurant „Bergfrieden“. Der Untergrund der unbefestigten Wege war durch den Regen sehr rutschig und so lag schon mal ein Wanderer am Boden. Die Strecke war sehr anspruchsvoll. In Isingdorf fing es an zu schneien und nach dem Essen war es auf dem Weg zum Bus sehr rutschig und diesig. Dieses Grünkohlessen wurde zum letzten Mal im Restaurant Bergfrieden veranstaltet.



Februar: Nachdem 46 Wanderer mit dem Bus nach Gütersloh an die Avenwedder Straße gefahren wurden, startete Wanderführerin Elke Gieß ihre 8 km lange Wanderung. Sie war flach und zu 60% unbefestigt und bei trockenem Wetter waren alle Wanderer gut zufrieden. Eine schöne Wanderung an der Dalke entlang und später auch durch einen Park. Wolfgang und Dirk begleiteten die Gruppe mit dem Auto. Im Winter wird die Wiese im Park geflutet, um bei Frost eine Eisfläche zu erhalten. Im Frühjahr wird das Wasser wieder abgelassen. Optimales Wanderwetter bis zum Heidewaldstadion zur Einkehr im Restaurant Ilias, dort angekommen setzte der Regen ein.



März: Wanderführer Klaus Maciejewski begrüßte die 39 Wanderer bei der 7.5 km langen Wanderung, welche flach und zu 60% befestigt war.

An diesem Tag konnten die Jacken bald ausgezogen werden, denn die Temperaturen stiegen an. Klaus verteilte bei einer Pause Süßigkeiten.

Einkehr war im Restaurant „Lindenhof“ am Winkelsettener Ring in Bad Laer. Dort gab es ein leckeres Mittagessen.



April: Dorothea hatte sich beim Vorwandern verletzt und so konnte sie die Vertretung für Dirk als Wanderführerin nicht wahrnehmen. Wanderführer Klaus Maciejewski übernahm diese Wanderung mit 38 Teilnehmern. Der Bus brachte die Gruppe zum Start der 7,6 km langen, flachen und zu 50% unbefestigten Wanderung nach Heepen. Die Luft war sonnig und warm und es wehte ein angenehmer Wind. Die Gruppe kehrte zum Essen in den Gasthof „Mühlenweg“ ein. Es gab ein gutes und leckeres Essen zu einem günstigen Preis. Alle Gäste bekamen ihr Essen sehr zügig aufgetischt – Guter Service

Mai: Heute fuhren 45 Wanderer zum Start der 8,2 km langen Wanderung nach Eickum. Die Strecke war flach und zu 60% unbefestigt. In den Grünanlagen gab es einige interessante Sehenswürdigkeiten. Wanderführerin Monika Neuhaus erzählte uns unterwegs in einer Pause etwas zu einem alten Hof und seiner Geschichte. Dirk und Wolfgang begleiteten die Strecke mit dem Auto und Wolfgang machte Fotos von der Gruppe. Unsere Einkehr war in der Herforder Knolle, eine gute Adresse. Das Essen wurde zu aller Zufriedenheit aufgetischt.

Wandern

Juni: Pivitsheide war heute das Ziel der 29 Wanderer. Wanderführerin Dorothea Lieneweg führte diese Wanderung für Heinz. Die 7 km Wanderung war hügelig und zu 70% unbefestigt. Vor einem Fachwerkhaus sahen wir einen Brunnen und in der Mitte standen zwei Pferdegebilde. Von dem Reiterhof wurden noch ein paar schöne Fotos gemacht, bevor es weiter ging. An dem Tag war der Himmel bedeckt und die Sonne verschwand immer mal wieder. Einkehr war in Lage im Restaurant „Hörster Krug“.



Juli: Der Bus brachte die 38 Wanderer nach Kloster Oesede an die Haltestelle Steiniger Turm. Von dort begann die 7,7 km lange Wanderstrecke, welche hügelig und zu 80% befestigt war. Wolfgang und Dirk fuhren mit dem Auto und kamen zu unserem Pausenplatz. Wolfgang machte Fotos von der Gruppe. Bei der ersten Pause im Wald gab es Zeit zum Trinken. Es war sonnig und auf den freien Stücken der Wanderung wehte uns eine leichte Brise um die Nase. Wanderführerin Elke Grieß machte die nächste Pause an einem Bolzplatz. Dort wurden Süßigkeiten verteilt und die Bänke luden zur Pause

ein. Der Weg führte uns an der Bahnstrecke der Nordwestbahn vorbei. Am Ende der Wanderung wurde es hügelig, aber im Schatten der Bäume. Am Alten Gasthaus Ellerweg gab es Gulasch mit Kartoffeln und Spätzle, Salat oder ein Gemüseschnitzel mit Hollandaise für Vegetarier.



August: Um 9.30 Uhr trafen sich die Wanderer an der Mobilstation in Werther. Der Bus brachte 39 Wanderer nach Kirchlengern zu einer 7,7 km langen Wanderstrecke. Der Weg führte die Gruppe an einigen Stellen über feuchte Grünstreifen auf denen auch Pfützen waren. Die Strecke war flach und zu 80% befestigt, aber auf den Grünstreifen ließ es sich gut laufen. Wanderführerin Dorothea Lieneweg führte die Wanderung für Dirk Heitmann, denn der schonte sich noch nach seiner Knie OP. Einkehr war im Kartoffelhaus „Die Knolle“ in Bünde. Es konnte im

Garten gegessen werden, denn es war ein bedeckter Tag mit leichtem Wind und gegen Mittag wurde es sonnig. An dem Tag war passendes Wanderwetter, weil es nicht zu warm war. Der Bus wartete in einer Seitenstraße auf die Gruppe, um sie wieder nach Werther zu fahren.

September: Die 7,7 km lange Wanderung startete mit 32 Wanderern in Melle Buer. Die Strecke war hügelig und zu 60% unbefestigt, aber manche Stellen waren sehr naturbelassen. Wanderführer Klaus Maciejewski führte die Gruppe bis zur Waldorfschule in Melle, dort wurde die letzte Pause gemacht. Klaus gab Süßes aus und dann ging es weiter bis zum Ziel. Einkehr war im Bayrischen Hof neben dem Bahnhof Melle. Typisch bayrisch gab es Leberkäse, Salatteller und Rahmlendchen.

Oktober: Wanderführerin Dorothea Lieneweg führte die Gruppe der 39 Wanderer ab Druffeln auf der 7,7 km langen Strecke, welche flach und zu 70% befestigt war. Angenehme Temperaturen machten diese Wanderung zu einem goldenen Oktober, diesmal kehrte die Gruppe im Landhaus Wimmelbücker ein.

Wandern

November: 36 Teilnehmer starteten an diesem frostigen Morgen, wobei später aber doch die Sonne herauskam. Die hügelige und zu 80% befestigte Strecke wurde am Ende etwas anstrengender, denn das Lokal lag oben am Waldesrand. Bei der Wanderung tauchten ein Flohmarkt und die Bahnstrecke am Weg auf und Pause war an einem alten stattlichen Haus. Eine abwechslungsreiche schöne Wanderung. Bei der Einkehr im Waldgasthof Röwekamp gab es ein Büffett mit Salat, Rouladen, Gratin, Spätzle, Gemüse und Nachtisch.



Dezember: Der Bus brachte 28 Wanderer zur letzten Wanderung des Jahres nach Sassenberg, Monika Neuhaus führte. Die Strecke war flach und zu 80% befestigt. Zum Jahresabschluss gab die Sonne alles. Wolfgang und Brigitte fuhren mit dem Auto und waren an der Strecke um Fotos zu machen. Monika erzählte uns am Feldmarksee von dem prämierten Campingplatz. Der See lag in der Sonne und viele Schwäne und Enten waren auf dem Wasser. Das Freibad lag im Winterschlaf. Der Weg führte nun durch den Ort Sassenberg bis zu den Ratsstuben, welche sehr gut besucht waren. Vor dem Essen gab es eine Rindfleischsuppe. Super Service, wir waren sehr zufrieden.

Hier eine Übersicht der fleißigsten Wander*innen aus dem Jahr 2024

12 Wanderungen	km	11 Wanderungen	km	10 Wanderungen	km
Brigitte Maciejewski	92,3	Dorothea Lieneweg	85,3	Monika Neuhaus	78,3
Klaus Maciejewski	92,3	Ursula Landwehr	84,1	Irmgard Wippermann	76,8
Brigitte Meyer	92,3			Jürgen Wibbing	76,4
Doris Tappe	92,3				
Elke Grieß	92,3				
Jürgen Grieß	92,3				



Elke Grieß

*unsere
Wanderführer*



Elke Grieß



Dirk Heitmann



Klaus Maciejewski



Monika Neuhaus



Jürgen Wibbing



Dorothea Lieneweg

Sattelfest

Im Jahr **2024** haben wir als Gruppe von radbegeisterten Senioren/innen viele wunderschöne Ausflüge und entspannte Radtouren unternommen.

Es war wieder ein Jahr voller Bewegung, Gemeinschaft und wunderbarer Momente, bei denen wir die Natur genießen und gleichzeitig fit bleiben konnten.

Die Radfahrergruppe „Sattelfest“ wurde 2009 von Annette Walhorn gegründet.

Weil Annette und Peter Walhorn im Juli umgezogen sind, haben wir Annette und Peter Walhorn verabschiedet.

Wir danken Annette noch einmal recht herzlich für ihr jahrelanges Engagement die Gruppe zu leiten.

Die Gruppe wird jetzt in Eigeninitiative weiterhin bestehen.



2024 TOUREN-SATTELFESTE

30.04.2024	30 km	Ute Borgholzhausen Schulze
07.05.2024	25 km	Annette Werther - Meyer zu Müdehorst
14.05.2024	35 km	Marlies Werther-Spenge
21.05.2024	35 km	Ute Werther-Bie-Lutter
28.05.2024	Regen	
04.06.2024	30 km	Ute Werther Künsebeck Brockmeyer
11.06.2024	Regen	
18.06.2024	30km	Annette FH Bielefeld
25.06.2024	22km	Ute Werther-Häger Dorfladen
02.07.2024	Bürenkemper	Planungssitzung
09.07.2024	30 km	Uli Bielefeld FH
16.07.2024		Für Annette und Peter Abschiedsessen im Rossini
23.07.2024	10 km	Margret Regen abgebrochen
30.07.2024	29 km	Margret Halle Künsebeck Brockmeyer
06.08.2024	28 km	Ute Borgholzhausen Schulze
13.08.2024	Hitze	
20.08.2024	32 km	Ute Obersee Schildesche-Bürenkemper
27.08.2024	35 km	Marlies Enger Edeka
03.09.2024	44 km	Hans Halle Künse Kantine
10.09.2024	40 km	Marlies Halle-Borgholz Schulze
17.09.2024	40 km	Marlies Hücker Moor Moorstübchen
24.09.2024	25 km	Brigitte, Marlies Ordhelde
01.10.2024	Regen	
08.10.2024	36 km	Hans Westerenger Hensel
15.10.2024	23 km	Marlies Werther FH
22.10.2024	33 km	Brigitte Werther Jöllenebeck Rolfs
29.10.2024	Regen	
05.11.2024	34 km	Auto Borgh. Schulze Brigitte Enger Hensel
17.01.2025	Abschlussessen	Auerbahn, 18.00 h

Neben der sportlichen Betätigung steht bei uns auch immer das Beisammensein im Vordergrund.

Die gemeinsame Einkehr in einem Café oder Gasthof, während jeder Tour, gibt uns die Möglichkeit, uns auszutauschen und Kontakte zu pflegen.

Die Touren führten uns in 2024 durch das wunderschöne Umland rund um Werther, Borgholzhausen, Halle, Spenge, Enger und Bielefeld.

Unser Tourenplan ist gut gefüllt – siehe links

Im Jahr 2024 haben wir insgesamt
21 Radausflüge mit
ca. **610 KM** unternommen.

Sattelfest

Einige Touren möchte ich gerne hervorheben:

Die Radtour an das Hücker Moor mit der schönen Strandbar und Strand.

Die Tour zum Kürbishof Ordelheide nach Sandforth, wo wir ein mitgebrachtes Picknick aufdeckten.

Herr Ordelheide hatte uns dort netterweise Stühle angeboten.



Eine Tour wird wohl allen Radlern im Gedächtnis bleiben. Trotz schlechter Wetterprognose fuhren wir los und kamen pudelnass zu Hause an. Wir waren so nass, dass wir nirgends einkehren konnten.

Und die letzte Tour ging am 05.11.24 noch einmal, bei schon recht kühler Temperatur nach Enger, als Abschluss der Saison in ein neues Café; wo wir das erste Mal einkehrten.

Wir freuen uns jetzt schon wieder auf das kommende Jahr und hoffen, noch viele weitere Touren zu unternehmen und das Radfahren weiterhin als aktives Hobby zu pflegen.



In den Wintermonaten werden wir uns wieder alle zwei Wochen zum Wandern treffen.

Brigitte Schneider

Mittwochs-Radler

**Mittwochs ab 09.00 Uhr – ev. Gemeindehaus
Treffpunkt je nach Wetterlage**



von links: Heinz, Helmut, Gerhard, Hans-Christian, Uwe, Ulrich, Hans-Wilhelm G., Peter, Hartmut, Harald, Hans-Wilhelm H.

13.03.2024 – Erste Tour im Jahr 2024 mit unserem Neuzugang Kalle. Eine schöne Fahrt Richtung Westhoyler Mühle. Nach einer kurzen Kaffeepause zurück nach Werther, aber leider bei leichtem Regen. Angekommen leicht nass und mit 11 Radlern nach 46 km rundherum zufrieden.

20.03.2024 – Wir fahren mit Ulli an der Bahnradroute Weser-Lippe entlang. Er führt uns bis in die Bustedter Wiesen. Die Wege waren teilweise noch etwas nass, aber wir sind ja nicht aus Zucker. Weiter über Bünde zur Kaffeepause, dann Richtung Spenge. Mit 14 Radlern nach 63 km bei angenehmen Wetter wieder zurück.

27.03.2024 – Mit Helmut geht es heute natürlich nach Bad Rothenfelde, selbstverständlich immer wieder über neue Wege. Nach unserer Kaffeepause geht es gemütlich wieder nach Werther zurück. Gefahren sind wir mit 11 Radlern genau 52 km.

10.04.2024 – Nach Kirchlengern fahren wir mit Hartmut immer links und rechts zur Kaffeepause, aber unser Vielfahrer kennt sich gut aus. Nach dem Einkauf, einige Radler haben sich mit Broten eingedeckt, zurück vollbeladen nach Werther. Man kann den Eindruck haben in Werther sind alle Bäckereien geschlossen !!!!! Die Fahrt endet mit 61 km und 10 Teilnehmern.

17.04.2024 - Hans-Gerhard T. fährt mit 8 Radlern über Theenhausen, Borgholzhausen, Küngdorf, Altenmelle nach Melle. Auf gerader Strecke nach ca. 55 km haben wir die Strecke wegen leichtem Regen gekürzt. In Melle bei Kaffee Schmidt fand die Kaffeepause statt. Auf der Rückfahrt radelten wir mit leichtem Regen zurück nach Werther.

08.05.2024 - Hartmut fährt mit 8 weiteren Radlern die schöne Werre-Weser-Tour. Gestartet sind wir in Kirchlengern mit PKW's - die Fahrräder huckepack. Immer schön an den Flüssen entlang über die Autobahn und wieder zurück - einfach herrlich - denn auch das Wetter war uns wohlgesonnen. In Kirchlengern angekommen waren es 57 km bei herrlichem Sonnenschein. Räder aufgeladen.

15.05.2024 – Wir sind mit Ulli unterwegs nach Schildesche. Nach einem Pressetermin bei TIMMS Einrichtungshaus geht es endlich los bergauf und bergab, zuerst Richtung Borgholzhausen. Weiter über

Mittwochs-Radler

Theenhausen, Babenhausen doch endlich zum gemütlichen Kaffeetrinken in Schildesche angekommen. Zurück nach Werther mit 9 Radlern und gefahren 47 km - wieder bei schönem Sonnenschein.

05.06.2024 - Die heutige Tour ab Werther Kirche mit 8 Personen über Theenhausen Richtung Wellingholzhausen, Drantum mit leichter bis starker Steigung nach Bissendorf. Bei Kaffee Schmidt haben wir eine Pause eingelegt. Bei der Rückfahrt radelten wir bei schönem Wetter über Nemden, Melle, Theenhausen nach Werther zurück, mit 75 bis 80 km eine kleine leichte Fahrradtour.

12.06.2024 – Mit Peter geht es zum Spargeessen. Abfahrt ist wie immer in Gehlenbeck am Freibad. Bei durchwachsenem Wetter und einer Abkürzung waren wir früh bei Winkelmann. Da noch keiner da war, haben wir unseren Spargel schnell bekommen. Lecker - Lecker. Auf der Rückfahrt noch mal eine Abkürzung wegen leichtem Regen, aber trotzdem trocken nach Hause gekommen mit 10 Radlern und 51 km – Danke, Peter.

19.06.2024 – In Richtung Spradow führt uns die Tour mit Ulli. Das Wetter spielt mit, so fahren wir Richtung Enger, Hiddenhausen, Bustedt nach Spradow zur Kaffeepause. Natürlich ALLE mit Mettbrötchen und Kaffee. Klappte hervorragend. Gestärkt geht es zurück über Hunnebrock, Spenge wieder nach Werther. Es war alles dabei Straße, Neben-, Rad- und Feldwege, aber sehr schön. Zurück in Werther mit 8 Radlern und 64 km.

26.06.2024 - Heute fahren wir mit Peter die berühmte Dämmertour. Abfahrt ist in Bohmte, weiter über Herringhausen u. Damme über sehr schöne Nebenstraßen nach Dümmerlohausen zum Zwischenstopp inkl. warmer Mahlzeit u. Getränken. Anschließend geht es weiter über den Schäferhof und Hunteburg nach Bohmte zurück. Gut bei der Hitze (30 Grad im Schatten) mit 7 Radlern und 64 km angekommen.

03.07.2024 – Bad Salzuflen ist heute das Ziel von Hartmut, aber leider sind die Wetteraussichten schlecht. Also verkürzen wir die Strecke und fahren bis Herford auf sehr schönen Nebenwegen, unterwegs haben wir einen Bäcker mit Mettbrötchen aufgetan. Die Rückfahrt eben so schön, wie wir es von Hartmut gewohnt sind. In Werther ohne Regen angekommen hatten wir mit 7 Radlern 53 km hinter uns gebracht.

17.07.2024 - Auf wunderschönen Wegen fahren wir heute mit Helmut Richtung Bad Essen zur Stadtmitte ins Kleine Haus, dort warten leckere Brötchen und ein Erfrischungsgetränk auf uns. Gestärkt geht es bergauf und ab Richtung Heimat. Mit 9 Radlern nach 87 km (kein Schreibfehler) und geschafft innerhalb von 4 Stunden radeln sind wir wieder wohlbehalten zurück. Man munkelt das war eine Akku Leistungsprüfung !!!

24.07.2024 - Heute sind wir auf dem Weg nach Peckeloh. Hartmut fährt natürlich sehr schöne Nebenwege und bei hervorragendem Wetter zur ersehnten Kaffeepause. Natürlich zum Golfclub Schultenhof in Peckeloh, wo wir mit gutem Apfelkuchen und Kaffee verwöhnt werden. Aber jetzt geht es mit vollem Magen und voller Energie weiter Richtung Werther, 10 Radlern haben 66 km hinter sich gebracht.

31.07.2024 - Eine schöne Tour für das sportliche Radfahren mit Gerhard über Stock und Stein, Bergauf und - ab. Mit 7 strammen Radlern geht es zur ersehnten Kaffeepause. Gestärkt geht es weiter, wie es begann. Bei schönem Radlerwetter, aber anstrengenden 70 km, alle Akkus haben noch Reserve, sind wir wohlbehalten in Werther angekommen. Danke Gerhard der Andere.

07.08.2024 - Wir fahren mit Hartmut einen weiteren Ort an. Westerhausen, schön gelegen wunderschöne Wege und herrliche Landschaft. Mit 9 Radlern, plus Gastfahrer Hans-Christian, geht es zur Kaffeepause, danach geht es gemütlich, mit angemessener Geschwindigkeit und tollem Wetter zurück nach Werther. Danke Hartmut für diese schöne Strecke nach 66 km.

21.08.2024 - Hans-Wilhelm G. führt uns nach Rheda-Wiedenbrück. Startpunkt ist mit PKW Isselhorst. Von dort geht es durch die schöne Landschaft Richtung Rheda zur Kaffeepause. Gestärkt und voller Elan zurück einen Teil auf dem schönen Dalbke-Radweg. Nach einer wunderschönen Tour mit 9 Radlern und 71km auf dem Tacho sind wir wohlbehalten am Startpunkt angekommen.

28.08.2024 - Heute fahren wir mit Hartmut nach Brockhagen. Mit 11 Radlern inkl. Gastfahrer Hans-Christian geht es Richtung BI-Botanischer Garten, Ummeln. Zur Kaffeepause mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee fahren wir nach Sandforth zur Brauerei. Als Abschluss noch ein Original Sandforth Pils zum Probieren. Auf

Mittwochs-Radler

der Rückfahrt durch die Feuchtwiesen von Ströhen. Nach 57 km und bei sehr schönem Wetter sind wir wieder in der Heimat angekommen.

04.09.2024 - Harmuts Ziel ist Stift-Quernheim. Über Spenge, Hücker, Werfen, Hunnebrock, Bünde, Spradow in Stift-Quernheim haben wir über schöne Nebenwege unser Ziel erreicht. Nach der obligatorischen Kaffeepause Richtung Heimat. Stop anhalten und Regenschachen anziehen, denn es Regnet sehr stark, aber weiter geht's. Nach einem ordentlichen Schauer scheint wieder die Sonne. Jetzt aber schnell nach Werther vor dem nächsten Guss. 10 Radler sind nach 66 km, leicht durchnässt, wieder zurückgekehrt.

11.09.2024 - Heute fahren wir mit Gerd O. nach Hiddenhausen. Von Werther aus über Theenhausen, Suttorf, Bardüttingdorf, Spenge, Westerenger, Enger, Belke-Steinbeck, ein Stück durch Hiddenhausen zur Kaffeepause nach Oetinghausen. Zurück ebenfalls durch kleine Ortschaften nach Werther. Aber was soll ich sagen: „Ohne einen kleinen Regenschauer scheint es momentan nicht zu gehen“. Sonst alles super mit 9 Radlern und 51 km heile am Ziel.

18.09.2024 - Lockhausen ist heute Hartmut's Ziel. Links ,Rechts, Rechts und wieder Links, immer auf den schönsten Nebenwegen Richtung Westen. Aber wann sind wir dort? So manch einer hat Zweifel, aber falsch gedacht. In der Bäckerei Lockhausen wurden wir vorzüglich bedient, mit einem Pott Kaffee und natürlich Mettbrötchen, alles kam an den Tisch. Dann kam unser Dieter als Überraschungsgast und bezahlte unseren guten Kaffee. 9 Radler sind nach 58 km bei bestem Wetter zurück am Start angekommen.

16.10.2024 – Wir fahren nach langer Zeit mit Ulli (3 mal nur Regen) mal wieder los Richtung Hücker Moor und weiter zur Hopfenhöhle. Bei herrlichem Wetter über Theenhausen, Melle bis nach Bruchmühlen zur Kaffeepause inkl. Mettbrötchen. Da kommt schon die Frage auf: „Weiss der da vorne nicht wo das Hücker Moor ist?“ (Wortlaut von Helmut). Aber weiter geht es zur Hopfenhöhle um unseren Durst zu stillen. Zurück über Siele, Enger und Häger nach Werther, mit 9 Radlern plus Gastfahrer Werner hatten wir 61 km hinter uns gelassen.

23.10.2024 - Hans-Wilhelm H. fährt mit uns nach Bad Rothenfelde. Abfahrt in Werther, weiter über Theenhausen, Küingdorf und Borgholzhausen. Danach direkt nach Rothenfelde ins beliebte Kaffee am Platz. Gestärkt auf schönen Nebenwegen über Kleekamp und Berghausen zurück nach Werther. Auch das Wetter hat auf der schönen Tour mitgespielt. 11 Radler danken Hans-Wilhelm für 61 km.



Und zum Schluss noch ein wenig Statistik

Gefahren sind wir im **Jahr 2024** mit Ø 9 Radlern

insgesamt **1.404** Kilometer

Es war mal wieder ein erfolgreiches und unfallfreies Jahr 2024 für uns Mittwochs-Radler, ausserdem haben wir 2 neue Radler gewinnen können.

Ich sage DANKESCHÖN - es hat mal wieder sehr viel Spaß gemacht und auch an alle Beteiligten für die Unterstützung (z.B. Tourenleiter).

Leider hat das Wetter nicht immer mitgespielt (10 Mal konnten wir wegen Regen nicht fahren), aber was soll es, wir sind doch zufrieden für alle schönen Radtouren.

Noch mal DANKESCHÖN an Alle .Wir freuen uns zusammen auf das Jahr 2025 mit viel Gesundheit und Frohsinn!!!!

Ulrich Kemner

Mittwochs-Radler

Wir legen Wert auf Sicherheit

Timms Einrichtungshaus und Augenweide Optik haben Warnwesten für die Mittwochs-Radler spendiert



Ulrich Kemner (vorne) und weitere Teilnehmer der „Mittwochs-Radler“ des TV Werther zeigen stolz ihre neuen Warnwesten. Tim Oberwelland („Timms Einrichtungshaus“), Nico Drexhage („Augenweide Optik“) und Daniel Jaschke (Timms Einrichtungshaus; 3., 5. und 7. von links) haben sie spendiert. Foto: Volker Hagemann



Helmut, Hans-Wilhelm H., Hartmut, Hans-Gerd, Dieter, Peter, Ulrich, Uwe, Hans-Christian, Heinz



Helmut
Peter
Reinhard
Hans-Gerd
Hartmut



Trainingszeiten – siehe Übungsplan (Seite 17)

2024 – ein unvergessliches Jahr !

Bereits am ersten Januar Wochenende stand die gewohnte **Weihnachtsnachfeier** an. Beim Schlemmen vom selbst mitgebrachten Buffet, gemütlichen Zusammensitzen von Einrad-Eltern und Einrad-Fahrerinnen, einem Einrad-Quizz sowie einer Wichtelaktion wurde mit Spannung der übliche Jahresrückblick geschaut. Die Motivation und Vorfreude für das Jahr 2024 war groß.

Nur eine Woche nach der Weihnachtsnachfeier hatten wir die große Ehre, bei Europas erfolgreichster Turn- und Artistikshow, dem **Feuerwerk der Turnkunst** teilzunehmen.

Als 50-köpfige Lokalgruppe in Bielefeld durften wir mit der Akrobatikgruppe aus Bad Oeynhausen die Show eröffnen.

Zweimal vor 7.500 Zuschauern zu präsentieren war ein absolutes Highlight.

Eine professionelle Lichttechnik und einem extra für uns komponierten Lied mit einer Live Band – etwas, was wir überhaupt nicht kannten.

Es war uns eine sehr große Ehre bei so einer großen Show unser Können auf und mit dem Einrad ziegen zu können!



Anfang Mai standen die internen **RKB Vereinsmeisterschaften** in Nümbrecht an. Der TV Werther ging mit den Paarküren Stina + Elsa und Janne + Jonas sowie mit den Einzelküren von Hannah und Lara an den Start. Sie zeigten ihre Küren, welche sie zwei Wochen später auf den Landesmeisterschaften präsentieren werden. Eine schöne Chance, schon einmal vor Publikum zu fahren und zu schauen, an welchen Stellen noch gefeilt werden kann.



Jonas & Janne



Eine Woche hieß es „Just married“. Die **erste Hochzeit** von einer unserer Trainerin Madeleine stand an.

Bei toller Kulisse am Hücker Moor mit einer freien Trauung haben wir Spalier gestanden und so einen kleinen Beitrag zu diesem unvergesslichen Tag bei getragen.



Einrad

Ende Mai ging die Meisterschaftssaison mit den **Landesmeisterschaften** in Bottrop los. Geplagt von zwei Kreuzbandrissen standen mehrere Küren auf der Kippe – folgende Teilnehmer sind gestartet:

Helene (EK U13) mit „Das Dschungelbuch“	9. Platz
Lara (EK U19) mit „Stranger Things“	7. Platz
Hannah (EK U19) mit „Evil Queen“	5. Platz
Lorena (EK 25+) mit „Eines Tages werden wir alt sein“	3. Platz
Stina + Elsa (PK U11) mit „Elemental“	3. Platz
Flo + Hannah (PK U21) mit „Dystopia“	3. Platz
Janne + Jonas (PK U21) mit „Hell“	4. Platz
Kleingruppe „Bad Boys“ (15+)	4. Platz

Die Paarküren von Elsa + Stina und Hannah + Flo sowie die Einzelkür von Lorena haben sich einen Startplatz für die Norddeutsche Meisterschaft gesichert und sind somit eine Qualifikationsebene weiter.



Vom 04. - 06.10.2024 wurden die Norddeutschen Meisterschaften, wie schon die Landesmeisterschaften, in Bottrop ausgetragen. Über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mussten sich über 3 verschiedene Landesmeisterschaften für diese Meisterschaft qualifizieren.

Am Samstag ging Lorena mit ihrer Einzelkür „Eines Tages werden wir alt sein“ in der Altersklasse weiblich 25+ an den Start und belegte den 6. Platz.

Die Paarkür von Hannah + Flo konnte aufgrund von Auslandsaufenthalten nicht starten. Elsa + Stina hatten leider das Pech und konnten verletzungsbedingt nur mit einer Videoqualifikation an den Meisterschaften teilnehmen. Das Video muss von der letzten offiziellen Meisterschaft stammen - dieses war die Landesmeisterschaften im Mai. Somit konnten die beiden ihre Verbesserungen leider nicht vor Ort zeigen. Dadurch belegten sie in der U13 Platz 5.

Am Sonntag startete das RKB Freestyle Team in der Großgruppenkür 15+ an den Start, wo zwei Wertheranerinnen mitfuhren. Zu dem Thema „We are Rome“ fuhren für Werther Janne und Hannah - sie belegten den 5. Platz. Auch wenn es leider für keinen Startplatz für die Deutschen Meisterschaften gereicht hat, war es ein tolles Wochenende!

Am letzten Training im Dezember hat ein gemeinsames Training mit allen Einrad Fahrerinnen statt gefunden. Mit einem gemeinsamen Aufwärmen, zwei verschiedenen Workshops, einem Performance Teil sowie gemeinsamen Gruppenelemente waren 3h Training schnell vorbei. Da sonst in drei verschiedenen Gruppen trainiert wird, kennen sich manche Fahrerinnen kaum und das Gruppengefühl kommt manchmal etwas zu kurz. Durch solche gemeinsame Veranstaltungen konnte die Gruppe wieder gestärkt werden.



Einrad

Die Einradfahrerinnen schauen gespannt und voller Vorfreude auf das Jahr 2025.

Danke an alle Eltern, dem TV Werther und anderen Personen, die die Gruppe das ganze Jahr über so toll unterstützt, geholfen und motiviert haben !!! Wir freuen uns sehr auf das kommende Jahr !

Mareike Diembeck



Aktuelle Infos auf unserer
Abteilungshomepage:

<http://einradtvwerther.jimdo.com/>



Feuerwerk
der
Turnkunst



Gehtreff

Montags – 10:30 Uhr - Rathausvorplatz

Der Gehtreff Werther feiert sein 10-jähriges Bestehen – AK mehrWERTher 50+.

Wie schnell sind sie vergangen, die letzten 10 Jahre.

Am 19. Mai 2014 kamen 6 potenzielle Gehtreff-Paten in der evangelischen Seniorenbegegnungsstätte Haus Tiefenstraße zusammen, um ein neues Angebot in Werther und gleichzeitig ein Novum im Kreis Gütersloh zu starten.

Zusammen mit dem TV Werther 04 und dem Kreissportbund Gütersloh sollten von nun an regelmäßig von ehrenamtlichen Gehtreff-Paten begleitete Spaziergänge angeboten werden. Eine Stunde rund um Werther, ob langsamer oder schneller, das bestimmten die Teilnehmenden nach ihrer eigenen Leistungsfähigkeit.

Aber regelmäßig sollte es schon sein. Denn Gehen ist eine Wohltat für Herz und Kreislauf, Gehen hilft zu einem besseren Körpergefühl und verhindert Stürze, Gehen hebt die Stimmung, und gemeinsames Gehen schafft Kontakte und Austausch. Einmal in der Woche wollte man nun unterwegs sein. Und die Gehtreff-Paten wurden im Vorfeld durch eine Schulung bestens auf ihre neue Aufgabe vorbereitet.

So war es damals geplant, und so hat es sich all die Jahre bewährt. Manche Teilnehmende sind seither dabei - Neue sind dazugekommen. Auch zwei Gehtreffpatinnen von 2014 konnten nun ihr persönliches Zehnjähriges feiern: Annette Diembeck und Doris Tappe sind Gehtreff-Patinnen der ersten Stunde und nunmehr seit 10 Jahren ehrenamtlich engagiert für den Gehtreff in Werther.

Und die Idee machte Schule. Aus dem ersten Gehtreff in Werther wurden inzwischen über 20 Gehtreffs an unterschiedlichen Standorten im Kreis Gütersloh. Und 2016 wurde der Gehtreff Werther für sein Engagement im Rahmen der Auszeichnung "Sterne des Sports" mit dem 2. Preis auf Kreisebene ausgezeichnet.

Und immer noch ist das Motto der Initiatorin Margret Eberl vom Kreissportbund Gütersloh aktuell: „Einmal pro Woche raus aus der Stube und unter Leute kommen, das allein ist viel wert.“

2014 - 2024
10
JAHRE



Margret Eberl (KSB GT), Jennifer Jones (KSB GT), Annette Diembeck (Gehtreffpatin TV Werther 04), Birgit Jaschkowitz (TV Werther 04), Doris Tappe (Gehtreffpatin TV Werther 04), Claudia Seidel (Haus



Wer mitgehen will, ist herzlich eingeladen. Vom Rathausvorplatz starten sie für eine Stunde durch Ort und Felder. Die Wege sind immer unterschiedlich. Pausen werden nach Bedarf gemacht. Langeweile gibt es nicht. Und gute Laune ist garantiert.

Birgit Jaschkowitz

Fitnessstraining und Power-Workout

Fitnessstraining
Mittwochs - 19.30 – 20.30 Uhr
Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

Power-Workout
Mittwochs - 20.30 – 21.30 Uhr
Grundschule Mühlenstraße – neue Halle



Das Fitnessstraining beinhaltet immer einen Cardiotteil mit eingebauten Kraftübungen gefolgt von einem reinen Übungsteil um sämtliche Bereiche zu trainieren.

Das Powerworkout hingegen findet als Intervalltraining statt und ist ein bisschen anstrengender als das Fitnessstraining.

Gerne dürfen sich bei beiden Gruppen noch weitere Begeisterte dazugesellen ganz gleich ob männlich, weiblich, jung oder jung geblieben.



Frei nach dem bekannten Geburtstagslied:

„Heute kann es regnen, stürmen oder blitzen,
denn ihr strahlt ja selber, wie der Sonnenschein.
Heut wollen wir sporteln, darum schwitzen wir,
alle aus der Gruppe, quälen sich mit Dir,
alle aus der Gruppe, quälen sich mit Dir“.

Jaja ich weiß, dichterisch ist da noch so einiges an Luft nach oben, aber man kann ja nicht alles können. Dennoch steckt in diesem Lied viel von unserem Sommer. Denn in den Ferien legen wir die Füße nicht hoch, sondern ziehen durch. Und da die Sporthallen zu hatten, eben auf dem Sportplatz.

Leider hat das Wetter da seinen eigenen Kopf und wir standen plötzlich mitten im Gewitter auf dem Sportplatz. Nachdem wir für 30 Minuten beim BV Unterschlupf gefunden hatten, gings bei strahlendem Sonnenschein weiter.



Und sind wir mal ehrlich, im Sommer ist es draußen viel schöner als in der Sporthalle. Schon die Entspannungsphase, bei der man einfach mal auf dem Rücken liegen kann und sieht keine Metalldecke, sondern kleine Schäfchenwolken über sich herziehen, dass hat schon eine ganz andere Qualität von runter kommen.



Tanja Brockmeyer

Fitnessstraining und Power-Workout

Impressionen vom Jahresende



Es begab sich (nur?) zur Weihnachtszeit – hinter den Kulissen



Wirbelsäulengymnastik

Dienstags

18.00 – 19.00 Uhr + 19.00 – 20.00 Uhr + 20.00 – 21.00 Uhr
Gymnastikraum der PAB-Gesamtschule

Auch in 2024 waren wir dienstags wieder in allen drei Gruppen der Wirbelsäulengymnastik sehr aktiv.

Gestartet wird mit einem lockeren Aufwärmtraining für Herz, Kreislauf und Muskulatur. Leichte Aerobicsschritte, Koordinations- oder Partnerübungen mit und ohne Kleingeräte, bringen uns mit der passenden Musik in Schwung.

Schwerpunkt unserer Wirbelsäulengymnastik sind gezielte Übungen zur Stabilisation, Kräftigung und Dehnung der Muskulatur sowie die Mobilisation des gesamten Bewegungsapparates. Balance- und Isolationsübungen trainieren unsere Tiefenmuskulatur und schulen Gleichgewicht, Körperwahrnehmung und –haltung. Dank der Nutzung unserer vielen verschiedenen Kleingeräte wird es nie langweilig. Faszientraining, Stretching, Yoga- und Pilatesübungen erweitern den Stundeninhalt genauso wie ab und an Partnerübungen, die natürlich auch das soziale Miteinander fördern. Dehnen, mobilisieren und eine kleine aktive Entspannung runden die Einheit ab.

Alle Teilnehmer werden entsprechend ihrer Möglichkeiten gefordert und gefördert. Die Wirbelsäulengymnastik sollte nicht einfach nur als Gymnastik in der Prävention verkannt werden, sie bietet viel mehr und kann auch gut nach oder während der Rehasporttherapie zur Ausweitung und Erhaltung des Trainingserfolges beitragen.

Zurzeit sind die Gruppen leider voll. Bei Fragen stehe ich aber gerne telefonisch unter 05203-6736 zur Verfügung...

Kludia Hanschmann



18.00 – 19.00 Uhr



19.00 – 20.00 Uhr



20.00 – 21.00 Uhr



Für unsere Gesundheit verbiegen wir uns !!! 😊

Haltung und Bewegung

Freitags

09.00 – 10.00 Uhr + 10.00 – 11.00 Uhr

Gymnastikraum der PAB-Gesamtschule

Seit längerer Zeit gebe ich nun Freitags die Kurse Haltung und Bewegung im Gymnastikraum der PAB. Ich komme immer wieder gerne freitags zu beiden Kursen und freue mich mit Euch Sport machen zu dürfen!!!

Bei uns wird oft gelacht, viel gestöhnt und es werden oft "neue" Muskeln am Körper entdeckt, die ihr bisher noch nicht kennengelernt habt. Die Kursstunde beinhaltet immer ein kleines Warm up, einen Kräftigungs- und/oder Koordinationsteil und ein bisschen Stretching. In beiden Kursen sind etwa 8 - 12 Teilnehmer und wir freuen uns immer wieder über neuen Zuwachs. Ihr seid herzlich eingeladen bei uns einmal reinzuschnuppern. Vielleicht bis bald - wir freuen uns auf Euch!

Sandra Babel

09.00 – 10.00 Uhr



10.00 – 11.00 Uhr



Fit im Alter I + II



Montags

09.00 – 10.00 Uhr + 10.00 – 11.00 Uhr

Gymnastik-/Kraftraum der PAB-Gesamtschule



Fit für den Alltag bleiben, das ist das Ziel der Teilnehmenden der beiden Gruppen, die regelmäßig trainieren.

Beweglich bleiben wollen alle TeilnehmerInnen und das möglichst lange. Dafür muss man allerdings, vor allem wenn man älter wird, etwas tun. Das wissen die Teilnehmenden und kommen daher meistens regelmäßig.

Das Angebot hat uns allen Freude und Spaß gemacht. Es beinhaltet: dehnen, strecken, Gelenke erwärmen, verschiedene Gleichgewichtsübungen, Koordination, unterer und oberer Rücken stärken, schräge und gerade Bauchmuskeln trainieren, die Reaktionsfähigkeit spielerisch fördern. Wir haben immer wieder mit Kleingeräten wie: Hanteln, Brasils, Flexistab, Pezziball und Bälle geübt und immer wieder kleine „Überraschungen“ und andere Herausforderungen eingebaut.

In diesem Jahr haben wir in beiden Gruppen insgesamt sechs neue TeilnehmerInnen begrüßen können. Das ist erfreulich. Sie haben es geschafft den inneren Schweinehund zu überwinden und sich auf den Weg zu machen etwas Neues auszuprobieren. Mit der regelmäßigen Teilnahme kennen die Aktiven den groben Ablauf der Stunde und die meisten bleiben dabei.

Haltung und Bewegung

Die Bedingungen sind ideal Der Raum hat eine optimale Größe, es ist angenehm geheizt, Matten und Kleingeräte sind ausreichend vorhanden. Ein Einstieg in beiden Gruppen ist jederzeit möglich. Bequeme Kleidung, ein großes Handtuch, mitbringen.... und los geht's.

Das gesellige Beisammensein genießen wir vor Beginn der Sommer- und Weihnachtsferien.

Angelika Lanig

Rehasport

Dienstags*

08.30 – 09.30 Uhr und 09.30 – 10.30 Uhr

Gymnastik-/Kraftraum der PAB-Gesamtschule

Donnerstags*

18.15 – 19.00 Uhr und 19.15 – 20.00 Uhr

Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

**Schichtarbeiter können, je nach Schicht, zwischen den DI + DO Kursen wechseln*

Dienstags – Hockergymnastik

15.30 – 16.30 Uhr

Praxis Oxana Schmidt

Alte Bielefelder Straße 25, 33824 Werther

Barrierefreier Zugang – Parkmöglichkeit vor der Praxis

Alle Rehasport-Gruppen werden z. Zt. von Alexandra Horstmann-Meister geleitet.

Die verschiedenen Gruppen des Rehasports fokussieren sich auf Probleme der Wirbelsäule und auf Knie- und Hüftprobleme.

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit über eine ärztliche Verordnung an den Kursen teilzunehmen oder auch als Privatzahler.

Die Hockergymnastik-Gruppe dienstags um 15:30 Uhr im Praxisraum der Physiotherapiepraxis von Oxana Schmidt ist sehr gut besucht - eine bequeme Anfahrt und ein barrierefreier Eingang bieten eine problemlose Ankunft für Teilnehmer mit Rollator oder Rollstuhl.

Sonstige Informationen über die Übungszeiten sind in den Flyern der Arztpraxen in Werther, sowie auf der Internetseite www.tv-werther.de zu finden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deswegen bitten wir um eine kurze telefonische Absprache unter der Nummer 0163/8028957.

Alexandra Horstmann-Meister

Wie bekomme ich Rehasport?

1



Sie gehen zum Arzt Ihres Vertrauens.

2



Ihr Arzt verordnet Ihnen Rehasport.

3



Ihre Krankenkasse genehmigt.

4



Sie können mit Rehasport starten.

Sport für Herz und Kreislauf

Sport für Herz und Kreislauf
Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr
Maria Fritzsch

Teilnahme ohne Verordnung – Sporthalle EGW - Grünstraße

Mit ehemaligen Teilnehmern der Herzsportgruppen und anderen TV-Mitgliedern sorgen wir vor allem für Bewegung, Haltung und Kräftigung des ganzen Körpers.

Wir beginnen mit Schwingübungen zur Mobilisierung der Gelenke. Weiter geht's, indem wir die Gegebenheiten in der Halle sowie einige Kleingeräte, z.B. Wände, Bänke, Matten und Hocker nutzen. Dazu wird von Zeit zu Zeit ein Zirkeltraining mit Seilen, kleinen Bällen und mehr aufgebaut. Jede Übung soll eine gute Minute dauern, dann geht es zur nächsten Station.

Ein Ausdauertraining im Gehen wird durch gezielte Übungen im Stehen aufgelockert. Hier geht es unter anderem mit Einbeinübungen um das Gleichgewicht.

Die Stunde klingt aus mit Entspannung, meistens im Sitzen. Hier nehmen wir unseren Körper nach der Anstrengung am besten wahr. Erfrischt starten wir in den frühen Abend.



Hintere Reihe, von links:

Hartmut Fritzsch, Hanspeter Jerrentrup, Peter Warnholz, Fritz Richter, Harald Wessel, Wolfgang Bielfeldt,
Hans Kessler, Eckard Sudhölter, Klaus-Peter Menne

Vordere Reihe, von links:

Hans Schulzki, Sonja Weidner, Maj-Britt Warnholz, Maria Fritzsch, Karin Menne, Gerd Wilmsmeier

Es fehlen:

Gerhard Esdar, Herbert Mechsner, Ingrid Meißner, Wolfgang Niehaus, Heinz-Hermann Stertmann, Karin Wächtler

Maria Fritzsch

Herzsport

Trainingsgruppe
Dienstags 18.45 – 20.15 Uhr
Ina Bories

Übungsgruppe
Dienstags 18.45 – 20.15 Uhr
Alexandra Horstmann-Meister

Teilnahme nur mit Verordnung möglich
Grundschule Mühlenstraße – alte + neue Halle

Unsere zwei Herzsportgruppen sind weiterhin gut besucht. Nachdem Herr Dr. Wolfgang Decius die ärztliche Betreuung am jeweils ersten Dienstag eines Monats aufgegeben hat, freuen wir uns, dass wir von drei Wertheraner Ärzten weiterhin betreut werden. Unser herzlicher Dank geht an Herrn Dr. Müller-Upmeier, Herrn Angermann und Herrn Dr. Dirk Decius. Einmal im Monat fällt der Sportdienstag leider aus, da sich kein Arzt finden ließ die ärztliche Aufsicht zu übernehmen. Die Teilnehmer werden über die Sporttermine vorab informiert.

Die Trainingsgruppe wird von Ina Bories geleitet. Hier wird die körperliche Belastung etwas höher angesetzt als in der Übungsgruppe, diese wird von Alexandra Horstmann-Meister geleitet. Maria Fritsch springt gerne als Vertretung ein, wenn eine der Kolleginnen verhindert ist.

Unser Hauptziel ist die Verbesserung der Ausdauer, um nach der Herzerkrankung wieder aktiver am Alltagsleben teilnehmen zu können.

Zum Aufwärmen geht es bei uns los mit Gehen durch die Halle, begleitet von Übungen für Gelenke, Arme und Beine. Es folgen Übungen mit Kleingeräten wie z.B. Matten, Hockern, Hanteln, Reifen, Stäben. Ein wichtiges Medium ist unser eigener Körper! Manchmal werden auch die Hallenwände für Haltungsübungen eingesetzt. Koordinationsaufgaben wie kleine Wurfspiele, zusammen mit Gedächtnisaufgaben, lockern das Programm auf. Sich z.B. unsere Vornamen zu merken, ist die Herausforderung! Hier kommt die Geselligkeit zum Zuge. Einige Teilnehmer kennen sich nun schon lange.

In einigen Sportstunden kommen wir am Ende zur Ruhe mit Konzentrationsübungen, meistens im Sitzen. Hier gibt es viele Möglichkeiten, z.B. die progressive Muskelentspannung, ein kleines Schultertraining oder Formeln zum autogenen Training.

Gemeinsames Tun macht Spaß, und wir gehen entspannt nach Hause.
Bleibt gesund!!! Alles Gute fürs nächste Jahr!!!



Ina Bories & Alexandra Horstmann-Meister
Maria Fritsch als Vertretung

Herzsport



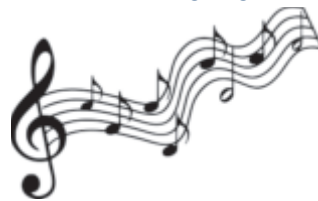
Am 05.03.2024 beendete Dr. Wolfgang Decius die Betreuung unserer Koronarsportgruppen.

Sabine Demoliner dankte ihm für den jahrzehntelangen Einsatz, für die Begleitung und Unterstützung, die er unserem Verein entgegengebracht hat.

Im Namen des Vorstandes hat sie ihm ein kleines Präsent übergeben.

Auch von den beiden Herzsportgruppen wurde er gebührend verabschiedet.

Dr. Wolfgang Decius bedankte sich ebenfalls bei allen:



„Nach 600 wunderschönen Stunden, endlich pünktlich zum Singen !!!“



DANKE für die schöne Zeit !!!

Gymnastik-Turnen/Kinder u. Jugendliche



Alle Platzvergaben, auch für „Probeturnen“, gehen über das Anmeldeportal Yolawo und über Wartelisten.

Bitte haben Sie dafür Verständnis und kommen erst nach der Bestätigung eines Platzes zu den Turngruppen. Nach einer Zusage ist es möglich bis zu dreimal teilzunehmen, danach ist schriftlich eine Vereinsmitgliedschaft zu beantragen.

Leider ist die Nachfrage im Bereich Turnen größer als unsere Kapazitäten.

Wer Interesse hat Übungsleiter zu werden kann sich gerne bei der Abteilungsleitung melden.

Uta Entgelmeier

Abteilungsleitung

Eltern-Kind-Turnen und Turnzwerge

Turnzwerge 1 - 2 Jahre

Donnerstags 15.30 – 16.20 Uhr

Eltern-Kind-Turnen - 3 - 5 Jahre

Donnerstags 16.30 – 17.20 Uhr

Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

Eltern-Kind-Turnen 2 - 4 Jahre

Samstags 10.00 - 10.50 Uhr

Eltern-Kind-Turnen 4 - 6 Jahre

Samstags - 11.00 - 11.50

Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

Alle Turnkinder versammeln sich zu Anfang der Turnstunde mit einem Familienmitglied im Begrüßungskreis und wir singen ein Begrüßungslied. Mit den Turnzwergen machen wir Knireiter oder Fingerspiele und mit den größeren Kindern spielen wir ein Aufwärmspiel.



Die erste Gruppe des Tages hilft beim gemeinsamen Aufbau der Stationen, die Zweite am Schluß beim Abbau.

Nach der Begrüßungsrunde erkunden wir die Stationen.

Die Eltern führen die Kinder mit Spaß und Motivation an die Stationen heran.

Hierdurch entwickeln die Kinder immer mehr Eifer und Mut und trauen sich nach und nach, lediglich unter Aufsicht und Unterstützung an die Stationen heran.



Gymnastik-Turnen/Kinder u. Jugendliche



Auch am Samstag wird weiterhin zahlreich geturnt.

Auch diese Saison 2024/2025 haben wir in jeder Gruppe ca. 25 Teilnehmer.

Die Möglichkeit des Turnens am Samstag ermöglicht es auch arbeitenden Vätern oder Müttern mit Ihren Kindern sportlich aktiv zu sein. Über diese Hallenzeit freuen wir uns sehr.

Zum Abschluss zählen wir für die Kleinen auf eine neckische Art bis 10 und singen anschließend bei allen Gruppen unser Abschiedslied „Alle Leut“.

Da Lena Schwabe eine Tochter & Ayden somit eine kleine Schwester bekommen hat, pausiert die kleine Familie auf unbestimmte Zeit als Leitung der zwei Turngruppen. Ganz herzlich möchten wir uns bei den Beiden für Ihren Einsatz und Ihre Mühe bedanken. Damit diese beiden Gruppen bestehen bleiben, sind wir froh, Sarah Kulitza mit Lukas als Leitung gewinnen zu können.

Wir freuen uns weiterhin mit Euch turnen zu können und bedanken uns für das fleißige Auf- und Abbauen und Mitmachen der Kinder und Eltern.

Juan & Enya Albrecht mit Kali, Torvi & Moya

Übungsleitungen gesucht !!!

Die Sportwelt bewegt sich rasant

...und immer mehr Menschen trainieren wieder in Vereinen.

Eine tolle, dynamische Entwicklung! Was wir jetzt brauchen, sind Impulsgeberinnen, Platzhirsche, Dancing Queens und Starkmacher. Also sportbegeisterte Menschen, die andere begeistern, stärken und mitreißen können. Auf dem Platz, im Stadion, in der Halle oder in der Natur. Spürst Du es kribbeln? Willst Du eine Hauptrolle als Neueinsteiger oder WiedereinsteigerIn?

Du liebst Sport, möchtest Dich weiterentwickeln oder brauchst einen Ausgleich zum Büroalltag? Werde aktiv! Wir machen aus Deinem Einstieg keinen Hürdenlauf, sondern es Dir ganz einfach: Erst starten – dann weiter qualifizieren.



Wir suchen genau Dich – werde TrainerIn!

Du hast bereits Erfahrung und möchtest Dich wieder engagieren? Weil Du weißt, wie es läuft und Du gern Verantwortung übernimmst? Dein Verein braucht Menschen mit Vorbildfunktion – und erwartet Dich mit Trommelwirbel.

Melde Dich einfach beim Turnverein Werther. Welcome back!

werdetrainer@tv-werther.de

Eltern-Kind-Turnen/Kinderturnen

Eltern-Kind-Turnen
für Kinder im Alter von 2 1/2 – 4 Jahren
Dienstags 15.30 – 16.20 Uhr
Dienstags 16.30 – 17.20 Uhr

Kinderturnen
für Kinder im Alter von 4 – 6 Jahre
Dienstags 17.30 – 18.20 Uhr

Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

Alle Turnkinder treffen sich immer am Dienstag in der alten Turnhalle der Mühlenstraße zum Toben und Turnen.

Während die „kleinen“ Kinder noch von Mama, Papa, Oma oder Opa begleitet werden, erobern die „großen“ Kinder schon allein die Turnhalle.

Nach einer gemeinsamen Begrüßung wärmen wir uns bei schneller Musik und einem kleinen Spiel auf. Wir rennen, hüpfen und springen durch die große Halle, manchmal auch mit Tüchern, Bällen oder Reifen.

Dann geht es los mit dem Aufbau der Gerätestationen - mit viel Eifer, Mut und Spaß werden die Aufbauten in Beschlag genommen.



Es wird über eine Wackelbrück balanciert,



mit den Ringen Schwung geholt um eine Schlucht zu überwinden,

mit dem Minitrampolin werden große Sprünge gewagt und



die großen Weichbodenmatten werden zu Hügeln oder Rutschbahnen.

Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt !!!

Viel zu schnell sind die Turnstunden wieder zu Ende. Wir verabschieden uns im Kreis mit einem Fingerspiel oder einem Abschluss-Spiel.

Im Jahr 2024 haben zahlreiche Kinder die Turnstunden gefüllt und sie mit guter Laune bereichert. Ich freue mich auf die vielen sportlichen und munteren Kinder im Jahr 2025.

Martina Kramer

Gerätturnen

Gerätturnen 6 – 8 Jahre
Dienstags 16.15 – 17.10 Uhr
Dienstags 17.00 - 17.50 Uhr

Gerätturnen 9 – 11 Jahre
Dienstags 17.40 – 18.30 Uhr

Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

Ein erfolgreiches Turnjahr geht zu Ende!

Das Dienstags-Gerätturnen ist seit diesem Jahr richtig gewachsen und hat sich entwickelt. Ich biete Dienstags drei Gruppen an. Die Gruppen staffeln sich nach dem Alter und sind derzeit alle gut besucht.

Erstmal möchte ich ein großes Dankeschön an Elina, Zolani, Lilian und Lana aussprechen. Mit euch habe ich vier tolle Helferinnen ohne die das Training Woche für Woche so nicht möglich ist.



Unsere Turnstunden sind leider immer nur 50 Minuten. Dies hat den Hintergrund, dass wir so vielen Kindern wie möglich das Turnen ermöglichen wollen.

Aber wir holen immer das bestmögliche aus der Zeit raus. Unser Trainingsanfang ist immer gleich. Die Kinder kennen es schon und freuen sich darauf.

In den ersten Minuten dürfen die Kinder frei an den Tauen turnen. Sobald alle umgezogen sind, starten wir mit einem Aufwärmspiel. Anschließend geht es an das Turnen mit den Geräten.

Zu den Geräten gehört der Balken, Boden, Sprung, Reck und natürlich bauen wir auch mal die Ringe oder das große Trampolin auf. Die Geräte bauen wir Trainer immer schon vorher auf, sodass die Kinder so lange es geht an den Geräten turnen können.

Ganz besonders freue ich mich, dass seit diesem Sommer auch vier Jungs bei mir mitturnen. Paul, Jonah, Mik und Leonard haben es mit den ganzen Mädels nicht immer einfach, aber sie machen das toll. Ich bin stolz dies unterstützen zu dürfen!).

Wie seit einigen Jahren nun schon Tradition, fand auch dieses Jahr wieder ein Freundschaftswettkampf statt. Das ist ein großes Highlight für die Kinder.

Sie können der ganzen Familie zeigen was sie die letzten Monate geübt und trainiert haben.

Ich hoffe wir können das tolle Event auch nächstes Jahr wie gewohnt weiterführen.

Wenn du Lust bekommen hast und auch gerne turnen möchtest, melde dich gerne bei uns an. Dies geht ganz einfach über unser Buchungssystem Yolawo.



Bitte meldet Euch über den QR-Code an!!!

Wir freuen uns auf Euch !!!



Chiara Potthoff

Gerätturnen

P-Stufe Mädchen 5-7 Jahre

Freitags – 15.20 – 17.00 Uhr
Grundschule Mühlenstraße – alte Halle

Jeden Freitag treffen sich bis zu 15 Mädchen zwischen 5 - 7 Jahren um zu turnen. Da die Übungsleiterinnen (Jarla Entgelmeier u. Zolani Gnoth) noch nicht volljährig sind, findet das Training parallel zum Training der Turntigger statt, so dass immer ein Erwachsener in Sichtweite ist. Im Winterhalbjahr teilen sie sich sogar die Halle, da die Fußballer in der neuen Halle sind. Dann wird es manchmal ganz schön eng.

Gemeinsam erkunden sie die Geräte und testen erste Turnelemente bis hin zur Pflichtübung P2 an Boden, Bank, Reck, Sprung und Minitramp. Wer möchte kann 2x im Jahr am vereinsinternen Wettkampf teilnehmen. Dabei gilt „Mitmachen kann jeder“, denn jeder erhält unabhängig von der erturnten Punktzahl eine Teilnehmermedaille und eine Urkunde, so dass erstaunlich viele Kinder der allg. Gerätturngruppen am Dienstag und Freitag sich trauen teilzunehmen und schließlich voller Stolz sich bei der Siegerehrung präsentieren.



Uta Entgelmeier

REWE-Aktion - Scheine für Vereine 2024



Als erstes ein dickes **DANKE** an alle, die für unseren Verein Vereinsscheine gesammelt haben.

Dank der Aktion konnten wir in diesem Jahr

5 Balance-Pads
20 Fitnessbälle
32 Bohnensäckchen 1 Doppelwaffeisen
kostenlos bestellen.

Sollte diese Aktion auch 2025 wieder laufen, würden wir uns freuen, wenn wieder recht viele Vereinsscheine zusammenkommen!

Uta Entgelmeier

Wettkampfturnen für Mädchen

Trainingszeiten – siehe Übungsplan (Seite 17)

Nach der Saison ist vor der Saison - nun war Zeit neue Elemente zu testen und Übungen umzubauen bevor es im Mai mit der Wettkampfzeit losging. In der anspruchsvolleren LK3 bei den Gau Einzelmeisterschaften war der TV Werther mit 2 Turnerinnen vertreten. Selina Klusmann belohnte sich nach einem souveränen Wettkampf mit Silber in ihrer Altersklasse.

Ida Reker hatte viel Pech an Balken und erturnte in der stark besetzten Altersklasse leider nur einen hinteren Platz. Doch gleich im Juni ging es weiter mit dem nun schon fast traditionellen Vergleichswettkampf mit dem TUS Friedrichsdorf. Insgesamt 15 Nachwuchsturnerinnen und 8 LK-Turnerinnen nutzten die Chance, ihre Übungen zu testen.

Auch wenn noch viel Aufregung dabei war, konnten sie neben der wichtigen Wettkampferfahrung doch so manche Medaille ergattern.



Freundschaftswettkampf (16.06.2024)					gesamt	Rang	Freundschaftswettkampf (16.06.2024)					gesamt	Rang
LK3	2009	Selina Klusmann	48,70	1	AK7	2016	Lenia Sahrhage	35,80	6				
LK3	2009	Zolani Gnoth	45,40	2	AK7	2016	Luisa Habermann	29,90	8				
LK3	2011/12	Susanna Klusmann	42,20	4	AK7	2017/18	Sofia Böhm	42,95	3				
LK3	2011/12	Ida Reker	41,75	5	AK7	2017/18	Nora Streng	42,40	4				
LK3	2011/12	Amy Nordsieck	38,10	6	AK7	2017/18	Sina Stark	39,50	5				
LK4	2010/11	Sanja Kojic	44,85	2	AK7	2017/18	Tilda Koch	30,10	7				
LK4	2012	Emily Schwitzke	41,85	4	AK8	2015	Mila Kadziszewski	38,00	2				
LK4	2012	Josefine Hruby	40,65	5	AK8	2015	Hannah Starkey	28,95	3				
AK7	2016	Annika Nitzsche	42,30	2	AK8	2014	Julia Liebke	28,85	4				
AK7	2016	Sophia von Moritz	40,85	3	AK8	2015	Paula Dittbrenner	24,25	4				
AK7	2016	Marthe Müller	39,20	4	AK8	2015	Isabelle Friesen	20,85	5				
AK7	2016	Frieda Jung	36,90	5	AK8	2015	Amilia Neumann	5,50	6				

Nach den Sommerferien verlief der Start sehr schleppend. Wenig Trainingsbeteiligung wegen Krankheiten, schulischen Verpflichtungen oder privaten Terminen. Auch einige Abgänge mussten wir in den Wochen vermerken. Hinzu kamen Probleme bei der Hallenbelegung und den Stundenplänen unserer fleißigen Helferinnen, so dass wir die Trainingszeiten verkürzen mussten. Keine idealen Bedingungen, trotzdem war es sehr ärgerlich, dass nur eine Turnerin bei den Bezirkse Einzelmeisterschaften der LK-Turnerinnen antrat.

Allein Ida Reker nutzte die Chance und belohnte sich mit Gold in der LK4 Jg. 2012. Mit sicheren, sauber ausgeturnten Übungen holte sie 46,15 Pkt. und war damit stärkste Turnerin des Tages. Dagegen traten die AK7-Turnerinnen bis auf zwei erkrankte komplett an. Bei der starken Konkurrenz im Bezirk konnte sich lediglich Nora Streng im Jg. 2018 auf das Treppchen kämpfen und strahlte über die Bronzemedaille. Doch auch die Übungen der anderen Starterinnen zeigten einen Fortschritt, oft fehlt es aber noch an der Ausführung der Elemente um genug Punkte für vordere Plätze zu erturnen.

In der AK8 starteten 6 Turnerinnen. Sie mussten sich den hohen Anforderungen der Leistungsklasse stellen und zum Teil große Abzüge für noch fehlende Elemente hinnehmen. Rike Schürmann ließ sich davon nicht beirren und turnte ihre Übungen sauber durch. Mit 47,80 Pkt. setzte sie sich in der AK8 Jg. 2014 durch und belegte Rang 2.

Nun ging es Schlag auf Schlag. Um die endlosen Wettkämpfe der letzten Jahre zu vermeiden wurden in diesem Jahr die Nachwuchsliga von der Bezirksliga getrennt. Statt 12 Stunden und mehr in der Halle zu verbringen waren wir gegen Nachmittag schon auf dem Heimweg. Dafür gab es kein turnfreies Wochenende für Trainer und Kampfrichter.

Wettkampfturnen für Mädchen

In der Nachwuchsliga 2 traten wir mit 2 Mannschaften an, damit alle AK7-Turnerinnen starten konnten. Für TV Werther 3 gingen Tilda Koch, Frieda Jung, Frida Arbusow, Luisa Habermann und Marthe Müller an den Start. In der vierten Mannschaft starteten Nora Stenge, Sofia Böhm, Sophia von Moritz, Lenia Sahrhage und Annika Nitzsche. Sie steigerten ihre Leistungen gegenüber des Einzelwettkampfes und so manch ein neues Teil wie der Bogengang konnte präsentiert werden. Insgesamt müssen die Übungen aber noch konstanter werden. TVW 4 belegte Rang 7 vor TVW 3 auf Rang 8.



In der Nachwuchsliga 1 wurde die AK8 geturnt. Für TVW 2 starteten Rike Schürmann, Sonja Schneider, Jule Beste, Mila Kadziszewski, Amilia Neumann und Paula Dittbrenner. Durch Terminüberschneidungen starteten sie nie alle zusammen und mussten fehlende Streichnoten hinnehmen. Es zeigte sich, dass sie mit den Anforderungen der AK8 besonders am Boden und Balken nicht gut zurecht kamen. Nach Rang 5 in diesem Jahr wird es 2025 für alle einen Neustart in der LK4 geben.

Dort gibt es keine Pflichtübungen mehr, so dass zur Erfüllung der Anforderungen die Übungen individuell zusammengestellt und damit Schwächen und Stärken besser ausgespielt werden können.

Sehr gefreut haben wir uns nach vielen Jahren wieder einmal einen Wettkampf in Werther ausrichten zu können. In den Turnhallen an der Mühlenstraße fand der finale Wettkampf der Nachwuchsligen statt. Aufgrund der Hallengröße musste der Sprung in der Nachbarhalle stattfinden und zur Erwärmung der 13 Mannschaften haben wir uns die Judomatten ausgeliehen. Alle knapp 80 Turnerinnen auf unseren drei Läufern wären undenkbar gewesen. Doch trotz Provisorien und Einschränkungen hatten wir einen schönen Wettkampf in familiärer Atmosphäre. Ein dickes Danke an unsere fleißigen Eltern für Hilfe und Spenden bei Auf- und Abbau, Moderation und vor allem in der Cafeteria, die in der Umkleide Platz fand. Eine Wiederholung ist geplant.

In der Bezirksliga war zu Beginn des Jahres noch eine LK3 Mannschaft und eine LK4 Mannschaft geplant.

Dass wir in der LK3 auf einige unserer älteren Turnerinnen wegen Ausbildung und Schule verzichten mussten, stand da schon fest. Doch wir sahen das Potenzial die Mannschaft mit unseren jüngeren Mädels auffüllen zu können.

Dann kamen einige Absagen, Verletzungen, Krankheiten und auch die Trainingsbeteiligung und der Trainingsstand ließen dies nicht zu.

Mit Not haben wir zum ersten Wettkampftag drei Turnerinnen für die LK4 zusammenbekommen. Ida Reker, Amy Nordsiek und Josi Hruby mussten ohne jegliche Streichnote antreten.

Mila Heidemann war wegen der zeitgleichen Fortbildung zum Trainerassistenten verhindert.



Wettkampfturnen für Mädchen

Trotz der widrigen Umstände fehlten ihnen nach insgesamt 12 Übungen nur 6 Punkte um statt auf Rang 4 den ersten Platz zu belegen. Das Leistungsfeld war sehr eng beieinander.

Wie eng zeigte sich beim zweiten Wettkampf. Josi musste leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen, mit Ida Reker, Amy Nordsiek, Mila Heidemann, Susanna Klusmann und Luise Eichholz konnten sie nun aber als komplette Mannschaft am Start.

Nur 1,35 Pkt. mehr und sie wären punktgleich mit dem ersten Platz gewesen. Es wurde Rang 3 an diesem Tag und im Endergebnis Rang 4, so dass sie knapp an einer Medaille vorbeirutschten.



2025 ist eine neue Saison, die Karten werden neu gemischt. Mit einer guten Trainingsbeteiligung und Trainingsfleiß ist dann bestimmt einiges möglich. Wir haben nur wenig Trainingszeit, die will effektiv genutzt. So freuen wir uns weiterhin über die Unterstützung durch unsere Helferinnen Thea, Pia, Zolani, Jarla, Mila, Lara und neu im Team Galina, Paula und Greta. Ein großes Danke an euch!

Mila Heidemann und Jarla Entgelmeier gratulieren wir zur bestandenen Trainer-Assistenten Ausbildung!

Sehr gerne würden wir auch einen ausgebildeten Übungsleiter begrüßen. Fachkenntnisse im Gerätturnen oder auch aus dem Bereich Gymnastik/Tanz sind uns hoch willkommen. Meldet euch gerne!

Uta Entgelmeier



Freies Training – Gerättturnen ab 12 Jahre

Freitags - 20.00 – 21.45 Uhr
Grundschule Mühlenstraße – neue Halle

In dieser Gruppe treffen die Turnerinnen der Wettkampfgruppen mit den allgemeinen Turnerinnen zusammen, die für die P-Stufen trainieren. Nachdem zusammen überlegt wurde, welche Geräte heute dran sind, wird aufgebaut. Dann startet die gemeinsame Erwärmung mit Laufen, Kraftübungen und Dehnung. So vorbereitet werden die Geräte zum eigenständigen Training freigegeben. Wer Tipps oder Hilfe braucht sagt Bescheid, im allgemein wird aber selbständig geübt. Jeder trainiert, was er oder sie neu erlernen möchte oder aber einfach heute dazu Lust hat. Zweimal im Jahr gibt es die Möglichkeit am vereinsinternen P-Stufen Wettkampf teilzunehmen.



Chiara Potthoff & Uta Entgelmeier

Spielfest 2024

Am 11.02.2024 öffneten sich wieder einmal die Türen der PAB-Halle für unser großes Spielfest. Rund 200 Kinder aus Werther und Umgebung eroberten in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern die Turnhalle.

Viele fleißige Helfer sorgten für ein tolles Event für Groß und Klein: von Zwergenland bis zur Hüpfburg, vom Trampolin und Bungee-Run, von den Schaukeln bis zum Bobbycar und vielen anderen Stationen. Mit viel Spaß wurde alles ausprobiert und viele neue Erfahrungen gemacht. Sogar das richtige Fallen konnte man beim Judo lernen.

Eine kleine Stärkung bot das reichhaltige Kuchenbüfett bevor es in die nächste Runde ging. Wer mitmachen wollte musste nur Hallenschuhe oder Stoppersocken mitbringen, sich dann rasch an der Info einen Laufzettel besorgen. Schnell war die Zeit vorüber und das Spielfest verschwand wieder in den Geräteraum, Schränken, Autos und Kellern und wartet nun auf den 02.03.2025 zum nächsten Spielfest.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Helfern und Kuchenbäckern!



Spielfest am 11.02.2024

1. Turnschuhe an!
2. Laufkarte an der Info holen!
3. Ab an die Stationen!
4. Fertig? Noch eine Runde oder
Mit der Laufkarte zur Info und eine
Überraschung abholen!



Der TV Werther



feiert das



25. Spielfest

mit allen Kindern
in und um Werther

Sonntag, 02.03.2025

14.00 – 17.00 Uhr

Sporthalle PAB-Gesamtschule

Bitte Sportschuhe mitbringen!

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch!!!

Für das Spielfest werden wieder viele helfende Hände gesucht.
Hast DU Lust beim Auf- oder Abbau, in der Cafeteria oder bei der
Beaufsichtigung der Stationen mitzuhelfen oder
möchtest Du einen Kuchen spenden,
dann melde Dich mit diesem QR-Code an.



Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

1. Herren

Neue Spielklasse, neue Anwurfzeit, neues Personal: Bei der „Ersten“ hat sich einiges getan.

Nach dem Abstieg aus der fünft- in die sechsthöchste Spielklasse, die allerdings weiterhin „Verbandsliga“ heißt, wollen wir alle gemeinsam wieder für Erfolgserlebnisse am Wertherberg sorgen. Während Kapitän Fynn Huxohl, Marius Kruse, Hannes Köhne, & Co seit Jahren das Gerüst dieses Teams bilden, gehören die Neuzugänge Fabian Jarosch, Jasper Borgstedt, Moritz Wilhelm und Torhüter Jonathan „Pants“ Hose in vielen Spielen schon zu den Leistungsträgern. Das ist um so bemerkenswerter, wenn man bedenkt, dass Borgstedt, Wilhelm und Hose noch in der A-Jugend auflaufen dürfen und Fabi Jarosch sein erstes Seniorenjahr bestreitet.



Was mich an dem Team neben all' dem Talent begeistert, ist die hohe Trainingsbereitschaft. Ein Abschlusspiel im Sieben gegen Sieben ist bei uns die Regel und keine Ausnahme. Die Lust darauf, sich individuell und auch mannschaftlich zu verbessern, ist sicher auch ein Verdienst des neuen Trainers Albert Kreismann. Der angehende Pädagoge bietet im Gespann mit Co-Trainer Kai Spilker abwechslungsreiches wie anspruchsvolles Training an, das voll angenommen wird.

Wir haben uns alle gemeinsam vor der Saison darauf verständigt, dass wir Euch attraktiven, mitreißenden und nicht zuletzt auch erfolgreichen Handball bieten wollen. Eine gute, gerne auch offensive, Abwehr mit zwei stabilen Torhütern dahinter. Dazu vorne ein auf schnelles Passspiel und Durchbrüche angelegtes Angriffsspiel à la SC Magdeburg - natürlich auf unsere Spielstärke übertragen. Seht es uns nach, wenn das nicht in jeder Partie funktioniert. Die Mannschaft wächst gerade zusammen und lernt. Letzteres geht vor allem auch durch Fehler und Erfahrungen, die einige von uns in ihren ersten Seniorenspielen machen.

Mit unserem klassischen Heimspieltermin in dieser Saison, samstags um 17 Uhr, haben wir uns bewusst umorientiert und sind vom Sonntagabend weggegangen. Zum einen war es der nachvollziehbare Wunsch der Spieler, die nach Spielen gerne Pizza in die Halle bestellen und den weiteren Abend - am liebsten nach Siegen mit Euch auf der Tribüne - feiern wollen. Zum anderen möchten wir neben unseren treuen Fans (liebe Grüße in die „Mecker-Ecke“) mit dem frühen Samstagabend möglichst viele unserer Jugendspieler ansprechen.

Was ich damit sagen möchte: Kommt alle in die Halle - es lohnt sich!

2. Herren

Zur neuen Saison gab es einen großen Umbruch. Viele Routiniers um Johannes Bockstette, Björn Biermann und Friedrich Speckmann wollten etwas kürzertreten und verabschiedeten sich vorerst in die Dritte. Dafür rückte unser letztjähriger Kapitän und Mittelfeldspieler Dominik Schewe als Co- und Spielertrainer in den Trainerstab von Wolfgang Streu mit auf. Mit einem sehr dünn besetzten Kader und einigen Verletzten starteten wir fast ohne Vorbereitung in die neue Saison.



Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

Gerade zu den ersten Spielen reisten wir mit einer Notbesetzung und konnten häufig nur bis zu der ersten Halbzeit mithalten. Durch die fehlende Vorbereitung und die inkonstante Besetzung war leider nicht mehr möglich. Unsere spielerische Klasse ließen wir das erste Mal dann im Topspiel gegen den gehandelten Aufstiegsaspiranten aus Steinhagen aufblitzen. Das mit Routiniers gespickte Steinhagen 2 wurde mit einem ersten Ausrufzeichen deutlich geschlagen.

Ebenfalls positiv zu erwähnen sind die ersten Schritte unserer Jungspunde aus der A-2 im Herrenbereich. Hier hoffen wir, diese nach und nach an den doch körperbetonten Handball in der Kreisliga heranzuführen und unseren Kader aufzufüllen.

3. Herren

Nach dem Aufstieg in die 1. Kreisklasse in der Saison 22/23 mussten wir uns erst einmal zurechtfinden und eingewöhnen, um am Ende doch wieder Meister zu werden 😊 Doch den Aufstieg in die Kreisliga haben wir nicht wahrgenommen und bleiben in der 1. Kreisklasse, da die Kreisliga gespickt von ambitionierten Mannschaften ist, die regelmäßig trainieren und immer wieder mit jungen Spielern aus dem Jugendbereich aufwarten können.

Doch auch wir haben zwei/drei Neuzugänge aus der zweiten Mannschaft hinzugewinnen können. In der letzten Saison ist uns auf der Zielgeraden etwas die Luft ausgegangen, einige Verletzungen und Terminüberschneidungen haben dazu geführt, dass wir so einige Spieltage mit sehr wenigen Wechsellmöglichkeiten bestreiten mussten und diese Spiele auch teilweise verloren wurden. Daher sind wir wirklich froh, um jeden einzelnen Spieler, der noch hinzukommt und unseren Kader verstärkt, damit wir auch solche Spiele Saison gewinnen können.



4. Herren



Nach der Teilung der ehemaligen 3. Herren in zwei Mannschaften (3. & 4. Herren) war es nun daran, auch in der Saison 2023/24, mit viel Spaß, Handball zu spielen und wieder eine konkurrenzfähige Mannschaft in der 2. Kreisklasse zu stellen.

Beide Mannschaften sehen sich als ein Team an, so dass immer wieder Spieler gegenseitig ausgetauscht werden, um den Spielbetrieb von zwei Mannschaften (in zwei unterschiedlichen Ligen) auch zu gewährleisten. Events werden grundsätzlich gemeinsam besucht. Als Highlight führte uns der Kulturausschuss im Juni für ein Wochenende nach Düsseldorf.

Da inzwischen die Anzahl der Ü50 Spieler stark angestiegen ist, hieß es handballerisch eher ruhig und besonnen spielen, den Ball halten, anstatt schnell wieder zu verlieren. Dies hat meistens auch gut funktioniert und so schloss man die Saison als Tabellenvierter ab.

Durch die Meldung einer 3. und 4. Herren ist es der HSG gelungen, attraktive Angebote für Spieler aller Altersgruppen zu stellen, die nicht leistungs- sondern spaßorientiert Handball spielen wollen. Denn so bekommt jeder Spielanteile und muss nicht das Gefühl haben sie anderen wegzunehmen. Der ein oder andere hatte seine Handballschuhe schon an den Nagel gehängt, konnte nun aber mit neuen Tretern wieder in der Halle begrüßt werden.

1. Damen

Die gesamte Landesliga-Saison 2023/24 der 1. Damen war geprägt von vielen Ups und Downs. Bereits in der Vorbereitung waren die Wertheraner Handballtage ein großes Highlight: Mit einer starken Teamleistung konnte der 3. Liga-Aufsteiger TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck besiegt werden. Leider gelang es nicht, diese Euphorie mit in die Saison zu nehmen. So verpatzten wir einen guten Saisonstart wegen einiger knapper und unglücklicher Niederlagen.

Die Mannschaft schaffte es aber, sich gemeinsam aus diesem Loch heraus zu kämpfen und legte bis zur Winterpause eine beeindruckende Serie von Erfolgen hin, wodurch ein Platz in der oberen Tabellenhälfte gesichert werden konnte. Marc-Oliver Pieper, der ursprünglich lediglich als Torwarttrainer aktiv sein sollte, unterstützte seitdem als Co-Trainer und konnte mit neuem Input frischen Wind ins Team einbringen. Jedoch folgte die nächste Schwächephase und der Start in die zweite Saisonhälfte gestaltete sich erneut schwierig. Einige Punktverluste warfen uns zurück und die zuvor erkämpfte Sicherheit schwand langsam dahin. So rutschten wir trotz eines ausgeglichenen Punktekontos am Ende der Saison unglücklich auf den Relegationsplatz.

Die Relegation verlangte uns in kurzer Zeit alles ab: in drei Spielen innerhalb von acht Tagen musste der Klassenerhalt gesichert werden. Doch die Motivation und der Ehrgeiz waren endlich wieder auf Höchstniveau. Dadurch konnten wir in den ersten beiden Relegationsspielen schließlich wieder zeigen, was in uns steckt, und entschieden die Spiele durch einen starken Mannschaftszusammenhalt souverän für uns. Dieser Erfolg konnte im anschließenden Trainingslager auf Mallorca bereits gefeiert werden, bevor direkt einen Tag später das letzte Relegationsspiel anstand. Das Teambuilding der Mannschaftsfahrt zahlte sich aus und so konnte am letzten Spieltag schließlich der ersehnte Klassenerhalt gesichert werden.

Mit dem Schwung und der Motivation aus der erfolgreichen Relegation konnten wir optimistisch auf die neue Saison in der Verbandsliga blicken. Die HSG wurde erstmalig in die Verbandsligastaffel 1 eingeteilt, wodurch wir auf viele neue Teams treffen. In der Saison 2024/25 hat Marc das Amt des Haupttrainers übernommen. Außerdem wurde die Mannschaft durch einige Neuzugänge unterstützt.



2. Damen

Alles neu macht der Mai!



Diese alte Bauernweisheit gilt scheinbar auch bei der ein oder anderen Trainerbesetzung. Denn genau am 1. Mai wurde Karsten Koch der neue Trainer der 2ten Damen gefragt, ob er sich vorstellen könnte, das Traineramt zu übernehmen. Aus einer Idee wurden ziemlich schnell Tatsachen und seine Bedingung, von Peter Wiens als Co-Trainer unterstützt zu werden, ging glücklicherweise auch auf. Nach einer schwankenden letzten Saison ist die zusammengewürfelte Mannschaft mittlerweile zu einem echten Team herangewachsen. Als Unterbau der 1. Damen gilt es, für das neue Trainergespann das Beste aus Jungtalenten und ambitionierten Alterfahrenen herauszuholen.

3. Damen

Die erste Saison als 3. Damen ist geschafft! Ohne Trainer gestartet, haben wir uns tapfer durch die Spielzeit gekämpft. Für die aktuelle Saison stehen uns nun eine Trainerin und ein Co-Trainer zur Seite. Unser Ziel ist klar: Wir wollen angreifen und deutlich mehr Punkte holen als letzte Saison!

Da unser Kader etwas geschrumpft ist, freuen wir uns immer über neue oder auch bekannte Gesichter, die Lust auf Handball und ein Kaltgetränk nach dem Training haben. Bevor die Saison jedoch losgeht, steht noch einiges an Vorbereitung auf dem Plan – viele Lauf- und Kräfteinheiten, damit wir fit sind und hoffentlich direkt den ersten Sieg einfahren. Wir freuen uns auf die nächste Saison und wer weiß, vielleicht läuft uns ja der nächste Handballstar bei einem Kaltgetränk über den Weg ;)



Männliche A-Jugend

Wir als männliche A-Jugend können auf eine positive Saison 23/24 zurückblicken. Mit 20:8 Punkten auf dem Konto haben wir uns hinter dem HLZ-Ahlen die Vize-Westfalenmeisterschaft gesichert. Neben den Jugendspielen konnten einige unserer Spieler schon während der Saison reichlich Erfahrung im Seniorenbereich – sowohl in Erster, als auch in zweiter Mannschaft - sammeln. Daran möchten wir auch in der kommenden Serie weiter anknüpfen, um den Übergang in den Herrenbereich und die persönliche Entwicklung jedes Einzelnen voranzutreiben.

In diesem Jahr hatten wir zunächst eine zweite männliche A-Jugendmannschaft gemeldet, die mit einigen Spielern, die noch B-Jugend spielen dürfen, aufgefüllt wurde. Da es für eine eigene Mannschaft zu wenig B-Jugendliche sind, haben wir uns für diesen Weg entschieden, um auch den Jungs eine Alternative bieten zu können, die den Verein nicht wechseln möchten.

Aufgrund von mehreren Verletzungen in beiden A-Jugendmannschaften haben wir uns mittlerweile entschieden, eine Mannschaft vom Spielbetrieb abzumelden und nur noch mit einem Team die weiteren Spiele zu bestreiten.



Männliche C-Jugend

In diesem Jahr setzt sich die erste Mannschaft der C-Jugend aus talentierten Spielern von Werther/Borgholzhausen und Union Halle zusammen. Mit nur wenigen Kennenlerntrainings wurde die Kreisquali angetreten, die mit Höhen und Tiefen auf einem soliden dritten Platz beendet wurde. Das Highlight der Qualifikationsphase war zweifellos unser Heimturnier, das als Qualifikationsturnier für die Oberliga diente. Mit großer Vorfreude und entschlossener Einstellung gingen unsere Jungs in das Turnier und zeigten als zusammengeschweißtes Team eine starke Teamleistung. Das Turnier wurde ungeschlagen auf Platz 1 beendet und somit stand am Ende der verdiente Aufstieg in die Oberliga.

Handball – HSG Werther/Borgholzhausen



Auch in der C2 treten wir gemeinsam mit Halle als Spielgemeinschaft an, Unser Hauptziel ist es, die Spieler sowohl sportlich als auch persönlich weiterzuentwickeln. In dieser Altersklasse, die Jugendliche im Alter von 12 bis 14 Jahren umfasst, liegt unser Fokus auf der Verbesserung der technischen Fähigkeiten, der taktischen Schulung und der Förderung des Teamgeistes. Ein weiteres Ziel ist es, in der Kreisliga 2 OWL gut abzuschneiden. Dabei geht es mir nicht nur um den sportlichen Erfolg, sondern auch darum, dass die Jugendlichen Spaß am Spiel haben und Freundschaften pflegen.

Männliche D-Jugend

Nach einem guten vierten Platz in der letzten Saison, sind viele Leistungsträger in die C- Jugend gewechselt und einige sehr gute und talentierte Jungs aus der E-Jugend sind nachgerückt, die wir jetzt an die neuen Spielregeln in der D-Jugend heranführen müssen.

Unser Schwerpunkt beim Training liegt in dieser Saison auf einer vielseitigen motorischen Grundausbildung. Hierzu gehören verschieden Pass- und Wurfvarianten, Körpertäuschungen und komplexe Abwehrbewegungen im 1gegen1 und im Abwehrverbund. Da viele Jungs aus der E-Jugend hochkommen, ist das Positionsspiel ein weiterer Trainingsschwerpunkt, den wir den Jungs sehr schnell vermitteln müssen, um einen guten Saisonstart nicht zu verpassen. In den ersten Trainingseinheiten und Turnieren zeigten die Jungs schon ihr Potenzial. Alle haben Lust auf Handball spielen und trainieren gerne.



Männl. E-Jugend

Nachdem letztes Jahr für die männliche E-Jugend die Vizemeisterschaft in der Kreisliga gefeiert wurde, spielen wir in der aktuellen Saison nach einem großen Umbruch in der Kreisklasse.

Neu trainiert werden die Jungs von Thomas Hinghaus und Andreas Horstmann. Die beiden haben selber viele Jahre Handball gespielt und wollen den Spaß und Freude an diesem tollen Sport weitergeben.

Gerne sind neue Gesichter beim Training erwünscht!



Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

Wir trainieren immer mittwochs von 16:30 Uhr – 18:00 Uhr in Werther und am Freitag von 16:00 Uhr – 17:30 in Borgholzhausen. Wir freuen uns mit euch auf eine spannende und erfolgreiche Saison mit der Mannschaft und hoffen auf zahlreiche Zuschauer auf der Tribüne.

Weibliche A-Jugend



Lange wurde vor der Saison hin- und her überlegt, ob eine A-Jugend dieses Jahr überhaupt machbar und sinnvoll ist. Drei Mädels aus dem 24-köpfigen B-Jugend-Kader der Vorsaison mussten offiziell in die A-Jugend wechseln, der Rest hätte durchaus noch ein Jahr in der B-Jugend bleiben können. Nach ausgiebigen Überlegungen entschied man sich, den Großteil des letztjährigen B2-Kaders mit hoch zu ziehen, um den drei Mädels auch dieses Jahr eine verlässliche Perspektive zu geben. Der Vorteil dieser Lösungsvariante war aber auch, dass die B-Jugendlichen aus dem Regionalligateam ohne "Festspielen" regelmäßig aushelfen können.

Das Ganze bedeutet für alle Beteiligten eine durchaus große Herausforderung, sowohl die Spiele der A- und B-Jugend passend zu legen, so

dass sie nicht kollidieren, wie auch den festen 8-köpfigen A-Jugend-Kader regelmäßig mit den Spielerinnen der B-Jugend aufzufüllen, so dass man spielfähig ist.

Die Mädels schlagen sich sehr gut in der Kreisliga und spielen im oberen Drittel mit. Erfreulicherweise konnten aber auch Spielerinnen der A-Jugend schon erste Erfahrungen beim Aushelfen im Damen-Bereich sammeln, so dass der Nachwuchs schon langsam an die Senioren herangeführt werden kann!

Weibliche B-Jugend

Neue Saison, neues Glück, wir durften dieses Jahr mit einer ordentlichen Quali in die Saison starten. In der Kreisquali taten wir uns nur gegen den TV Verl schwer, ansonsten konnten wir mit 8:0 Punkten die Kreisquali sicher für uns entscheiden. Somit sind wir nach Ahlen gefahren, wo wir uns mit 4:2 Punkten direkt für die Regionalliga qualifizieren konnten. Einzig gegen das HLZ Ahlen, den jetzigen Bundesligisten, mussten wir uns geschlagen geben. Somit spielen wir in dieser Saison in der Regionalliga und messen uns dort mit dem VfL Herford, ASC Dortmund, PSV Recklinghausen, VfL Eintracht Mettingen, RE Schwelm, JSG LiT und unseren Kreisrivalen aus Hesselteich/Loxten.



Betreut wird die Mannschaft wie im letzten Jahr von Ioanna Grigoriadis, Frank Schettler und Jacob Schröder, außerdem freuen wir uns auch, dass Lars Schebaum weiter als Torwarttrainer dabei ist.

Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

Weibliche C-Jugend

Unsere C-Mädchen können auf eine erfolgreiche Saison 2023/24 zurückblicken. Sie haben eine großartige Leistung gezeigt und sich am Ende einen sehr guten Platz in der Kreisklasse gesichert.

Mit dem Ende der erfolgreichen Saison haben wir mit den Planungen und den Vorbereitungen für die Saison 2024/25 begonnen. Besonders erfreulich ist, dass viele Spielerinnen aus der D-Jugend zu uns gestoßen sind und auch neue dazugekommen sind. Daher gibt es in der laufenden Spielzeit bei den Mädchen eine C1 und C2. Die Trainerposition hat sich ebenfalls verändert. Nachdem Lara Windau aus beruflichen Gründen ihre Trainertätigkeit pausiert, haben Ann-Christin Fischer, Dana Huxohl und Janna Klenke das Training der C1 übernommen.



Für die C2 dürfen wir Nicole Engfer begrüßen, die viele Mädels auch schon aus der D-Jugend kennt. Die neuen Mannschaftskonstellationen sowie die Oberliga-Qualifikation versprechen eine spannende Saison 2024/25.

Weibliche D-Jugend

Mit acht Abgängen (Wechsel in die weibliche C-Jugend) und nur drei Zugängen aus der weiblichen E-Jugend hatten wir für die Saison 2023/24 nur eine weibliche D-Jugend gemeldet. Damit gerade die jüngeren Spielerinnen zum Zuge kommen und sich auch entsprechend weiterentwickeln können, wurde die Mannschaft in der untersten Spielklasse, der Kreisklasse, gemeldet.

Unsere fünf Kreisauswahlspielerinnen sollten verstärkt in der zahlenmäßig schwächer besetzten weiblichen C-Jugend aushelfen. Wir konnten mit 17 Mädchen in die Saison starten. Die Vorbereitung war recht kurz, da die Sommerferien schon Mitte Juni begannen. War das erste Spiel noch sehr von Nervosität geprägt, spielte die Mannschaft immer souveräner.



An den meisten Spieltagen konnten wir auch auf die stärkeren Spielerinnen zurückgreifen. Das war auch gut, denn dafür fielen andere aus und manchmal waren wir froh, acht Spielerinnen am Start zu haben.

Im September stieß dann noch Iasmina zur Mannschaft. Spiel um Spiel baute die Mannschaft ihren Vorsprung in der Tabelle aus.

Bereits vier Spieltage vor dem Saisonende standen die Mädels als Staffelsieger fest.

Handball – HSG Werther/Borgholzhausen

Weibliche E-Jugend



Auch in unserer jüngsten Mädchenmannschaft wird schon mit ganz großer Begeisterung Handball gespielt. Die weibliche E-Jugend wird trainiert von Kerstin Wedekämper, die sich über eine hohe Trainingsbeteiligung und hoch motivierte Mädchen freut.

Spielerisch und mit Spaß im Vordergrund geht es vor allem darum, dem Team das kleine Handball-ABC beizubringen. Trainiert wird montags von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in Borgholzhausen und mittwochs von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in Werther. In der weiblichen E-Jugend spielen Mädchen der Jahrgänge 2014 und 2015 - Trainingsgäste sind jederzeit gerne gesehen!

Minis und Balljäger

Die Balljäger und Minis sind zwischen 5 und 8 Jahre alt und trainieren jeden Mittwoch von 15:30 bis 17:00 in der PAB in Werther. Das Training ist eine Mischung aus Bewegungs- und Ballspiel. Zum Abschluss des Trainings wird immer auf dem großen Handballfeld gespielt. Die Kinder können noch mal richtig aufdrehen und zeigen, was in ihnen steckt.

Das Trainerteam - bestehend aus Janna Remmerbach, Lilly Eckelmann, Nina Kemper, Neels Bergmann und Sebastian Seifert - denkt sich immer wieder neue sportliche Herausforderungen aus und sorgt zum Beispiel mit spannenden Parcours für Abwechslung im Training.

Wir freuen uns besonders über ein neues Angebot: Denn auch für unsere Kleinsten - die Balljäger im Alter von 2,5 bis 4 Jahren - haben wir eine Trainingszeit bekommen: samstags von 10 bis 11:30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Langenheide. Geleitet wird die Gruppe von Jan Rüter und Alexandru Lindhorst. Wir würden uns freuen, wenn wir weitere Kids bei uns begrüßen dürfen.



Trainingszeiten
und aktuelle Infos
auf der
Abteilungshomepage:

<https://hsg-webo.de/>



Beitragseinzug



Haben sich Ihre Daten im letzten Jahr geändert?



z.B. Name
Anschrift/Telefonnummer

Bankverbindung

Dann teilen Sie uns dieses bitte schnellstmöglich telefonisch oder per Mail
(twwkassierer@aol.com) mit.

Ihre **neue Bankverbindung** (nur schriftlich) benötigen wir bis spätestens **15.02.2025**.

Die Beiträge für das Jahr 2025 werden am 1. März 2025 eingezogen.

Durch Ihre Mithilfe erleichtern Sie uns die Arbeit für den Verein.

Vielen DANK !!!

Die Kassierer



Anmeldungen und Datenänderungen

Unsere **Online-Anmeldungen** bzw. **Online-Änderungen** finden sie hier:



Papieranmeldungen sind weiterhin beim Übungsleiter/Trainer erhältlich.

Vielen DANK !!!

Jahresbeiträge

(Änderungen vorbehalten – Stand 06/2024)

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit an, unsere Angebote 3 - 4 Wochen probeweise zu besuchen. Ein anschließender Vereinsbeitritt erfolgt dann rückwirkend.	Reguläre Beiträge
Aktive Erwachsene ab 21 Jahre	96,00 €
Passive Erwachsene ab 21 Jahre, Wandern, Walking und Radfahren	55,00 €
Jugendliche ab 15 Jahre, Auszubildende und Studenten/innen	60,00 €
Jugendliche bis 14 Jahre, Jugendliche ab 15 Jahre, Auszubildende und Studenten/innen als 2. Kind im TV	48,00 €
Jugendliche bis 14 Jahre als 2. Kind im TV	39,60 €
Fördernde Mitglieder, passive Erwachsene als Begleiter beim "Eltern und Kind Turnen"	31,50 €
Jugendliche ab 3. Kind im TV	Beitragsfrei
Befristete Mitgliedschaft pro Tag	5,00 €
Familienbeitrag	198,00 €

Vereinskonto: IBAN DE72 4785 3520 0002 5872 51
BIC WELADED1WDB

- ✓ Bei Eintritt in im laufenden Kalenderjahr wird der Vereinsbeitrag anteilig 14 Tage nach Zugang der Eintrittserklärung erhoben.
- ✓ Mitglieder in wirtschaftlicher Notlage können eine Beitragsermäßigung beantragen
- ✓ Die **Aufnahmegebühr** von **10,00 €** wird nicht erhoben, wenn die Beiträge per Lastschrift eingezogen werden dürfen
- ✓ Melden Sie uns bitte Änderungen in Ihren Familienverhältnissen, die die Beitragseinstufung beeinflussen.
- ✓ Der **Fälligkeitstermin** für die Beiträge ist der **1. März** des Beitragsjahres.
- ✓ Die Mandatsreferenz ist die Mitgliedsnummer.
- ✓ Beachten Sie bitte auch die Hinweise und das Aufnahmeformular am Ende dieses Heftes.

Hinweise

Was alle Mitglieder bitte beachten sollten

Wenn Sie dem TV Werther beitreten möchten, füllen Sie bitte den Aufnahmeantrag auf unserer Homepage online aus, oder schicken Sie bitte das **Formular** an die Kassierer oder geben sie ihn beim Übungsleiter ab.

Sie unterstützen unsere ehrenamtliche Vorstandsarbeit, wenn Sie uns eine **Einzugsermächtigung** für Ihr Bankkonto erteilen. Als kleinen Anreiz erlassen wir Ihnen in diesem Fall die **Aufnahmegebühr** von **€ 10,00** pro Person. Sie gehen dabei kein Risiko ein, weil wir Ihnen jede falsche Abbuchung selbstverständlich erstatten.

Bei **Unstimmigkeiten** in der Beitragszahlung rufen Sie uns unbedingt an. Bitte widerrufen Sie deshalb **nicht** den Bankeinzug; denn dies kostet unnötigerweise jedes Mal Gebühren. Vermeiden Sie bitte auch die Kosten, die dadurch entstehen, wenn wir Ihren Beitrag von einem falschen oder geänderten Konto nicht abbuchen konnten.

Bitte teilen Sie uns auch **umgehend** Beitragszahlung betreffende **Änderungen** mit. Dazu gehören: Ende von Ausbildungszeiten, Wechsel aktiv/passiv, Antrag auf Ermäßigung, Änderungen von Bankverbindung und Adresse.

Möchten Sie aus dem TV Werther austreten, haben Sie 2 Möglichkeiten

Schriftlich per Briefpost
bei der 1. KassiererIn
(Dagmar Jarosch, Kampstraße 8, 33824 Werther)

oder

per Mail mit eingescanntem unterschriebenen pdf-Anhang unter
kuendigung@tv-werther.de

Kündigungen sind jeweils 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Mündliche Abmeldungen beim Übungsleiter/Trainer werden nicht als Kündigung angesehen.

Kündigungsbestätigungen werden nur auf Anfrage verschickt, um Porto und Wege zu sparen gerne auch per Mail.

Zuviel gezahlte Beiträge werden Ihnen erstattet.

Wir hoffen auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Wanderplan 2025

Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden – Franz Kafka

Sonntag 05.01.2025 09:30 Uhr	Grünkohlwanderung	Ebbesloh → Brockhagen Strecke: flach, 60% unbefestigt Einkehr: Gaststätte „Wolkenstein“ Wanderführer: Jürgen Wibbing 05203-5491	8,0 km
Sonntag 02.02.2025 09:30 Uhr	Februarwanderung	Marienfeld → Harsewinkel Strecke: flach, 80% befestigt Einkehr: Restaurant „Heidehof“ Wanderführerin : Elke Grieß 05203-4818	7,7 km
Sonntag 02.03.2025 09:30 Uhr	Märzwanderung	Blankenfeld → Kattenstroth → GT Strecke: flach, 60% befestigt Einkehr: Restaurant „Ilias“ Wanderführer: Klaus Maciejewski 05203-9191026	7,8 km
Sonntag 06.04.2025 09:30 Uhr	Aprilwanderung	Barnhausen → Borgholzhausen Strecke: hügelig 60% befestigt Einkehr: „Haus Hagemeyer Singenstroth“ Wanderführer: Dirk Heitmann 05203-882620	7,8 km
Sonntag 04.05.2025 09:30 Uhr	Maiwanderung	HF-Stedefreund → Herford Strecke: leicht hügelig, 70% befestigt Einkehr: „Die Knolle“, Herford Wanderführerin: Monika Neuhaus 05201-4888	7,8 km
Sonntag 01.06.2025 09:30 Uhr	Juniwanderung	Pivitsheide → Lage-Hörste Strecke: hügelig, 70% unbefestigt Einkehr: Restaurant „Hörster Krug“ Wanderführer: Klaus Maciejewski 05203-9191026	7,7 km
Sonntag 06.07.2025 09:30 Uhr	Juliwanderung	Rundweg Bad Laer Strecke: leicht hügelig, 80% befestigt Einkehr: Restaurant „Lindenhof“ Wanderführerin: Elke Grieß 05203-4818	7,8 km
Sonntag 03.08.2025 09:30 Uhr	Augustwanderung	Rundweg Muckum → Bünde Strecke: leicht hügelig, 80% unbefestigt Einkehr: Gaststätte „Die Knolle“ Bünde Wanderführer: Dirk Heitmann 05203-882620	7,8 km
Sonntag 07.09.2025 09:30 Uhr	Septemberwanderung	Rundweg Oesede Strecke: leicht hügelig, 60% unbefestigt Einkehr: „Altes Gasthaus Ellerweg“ Wanderführer: Klaus Maciejewski 05203-9191026	8,4 km
Sonntag 05.10.2025 09:30 Uhr	Oktoberwanderung	Rundweg Melle Strecke: flach, 80% befestigt Einkehr: Restaurant „Bayrischer Hof“ Wanderführer: Dirk Heitmann 05203-882620	7,7 km
Sonntag 02.11.2025 09:30 Uhr	Novemberwanderung	Rundweg Augustdorf Strecke: flach, 60% unbefestigt Einkehr: Gasthof „Zum Kuhkamp“ Wanderführer: Jürgen Wibbing 05203-5491	7,7 km
Sonntag 07.12.2025 09:30 Uhr	Dezemberwanderung	Rundweg Sassenberg Strecke: flach, 80% befestigt Einkehr: „Ratsstuben Sassenberg“ Wanderführerin: Monika Neuhaus 05201- 4888	7,8 km

Gäste sind immer willkommen!

Eine Anmeldung ist jeweils bis zum Sonntag 2 Wochen vor der Wanderung erforderlich

wandern-tvwerther@gmx.de oder 05203-882620 AB

Buspreis 2025

für TV-Mitglieder

5,00 €

für Gäste

10,00 €

Abfahrt jeweils vom ZOB Werther



Aktuelles und mehr Informationen
findet man auf unserer Website:
www.tv-werther.de

Turnverein Werther 04 e.V.
Dagmar Jarosch Kampstr. 8 33824 Werther



Wir wünschen allen aktiven und passiven Mitgliedern,
ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern
Alles GUTE für 2025 !!!

Unserer besonderer Dank gilt allen Übungsleitenden und Trainern,
die stets begeistert für die Sportbegeisterten im Verein da sind.
Der Vorstand

